



AMTLICHE MITTEILUNG  
DER MARKTGEMEINDE SONNTAGBERG  
Zugestellt durch Österreichische Post.

*Funkelnde* *Mosbriertel*  
**Dorfweihnacht**  
Sonntagberg



## Stimmungsvoller Adventmarkt in Rosenau

In der Festhalle Rosenau fand am 23. und 24. November der traditionelle Adventmarkt statt. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Angebote der regionalen Aussteller. Mehr dazu auf Seite 4 ...





## Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet.

Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15-06 Uhr) unter **0664 21 29 085** erreichbar.

## Notrufnummern:

Feuerwehr .....	122
Polizei .....	133
Rettung .....	144
Ärzte-Notruf .....	141
Telefonische Gesundheitsberatung .....	1450
Apotheken-Notruf .....	1455
Vergiftungszentrale .....	01 406 4343

Weitere Infos erhalten Sie unter [www.141.at](http://www.141.at) bzw. [notrufnoe.com](http://notrufnoe.com)

## ÖFFNUNGSZEITEN AM GEMEINDEAMT

Montag – Freitag **08.00 – 12.00 Uhr**  
Dienstag zusätzlich **13.00 – 18.30 Uhr**

**Sprechtag Bürgermeister**  
**Thomas Raidl:**

**Wir bitten Sie um telefonische oder persönliche Terminvereinbarung!**

Tel. 07448 2290  
[gemeinde@sonntagberg.gv.at](mailto:gemeinde@sonntagberg.gv.at)  
[www.sonntagberg.gv.at](http://www.sonntagberg.gv.at)

## Impressum:

Information gemäß § 38 Absatz 5, NÖ Gemeindeordnung

### Herausgeber:

Marktgemeinde Sonntagberg

Waidhofnerstraße 20, 3332 Rosenau

Erscheinung: 4x jährlich

### Für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Sonntagberg, Bgm. Thomas Raidl

### Redaktion:

Bgm. Thomas Raidl, Martina Hinterleitner

Grafik/Druckdatenerstellung: [qwertz.at](http://qwertz.at), 3332 Gleiß

Fotos: Bei Bildern ohne Fotonachweis gilt:

© Marktgemeinde Sonntagberg

Druck: Druckerei Haider, 4274 Schönau

Gender: Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und gilt gleichermaßen für alle Geschlechter.

## Aus dem Inhalt

- 3 **Editorial**
- 4 **Aktuelles**  
Adventmarkt  
Ehrung von Gemeinderäten  
Neuer Pfarrverband in Böhlerwerk  
Adventkalender Rosenau und Böhlerwerk  
Feuerwehren, Vereine und weitere News...
- 14 **Wirtschaft**  
Rubrik – unsere Betriebe
- 16 **Nachhaltigkeit/Umwelt**  
Info - VOR Flex Mostviertel West  
Wolfsichtung – richtiges Verhalten  
Neues Pfand-System - Recycling  
Abfuhrplan 2025
- 22 **Veranstaltungsnachlese**  
Diverse Konzerte  
Kleintierausstellung  
Mystisches Wandern  
Musikball
- 32 **Bildung & Schule**  
Kindergärten  
Schulen  
Musikschulverband Region Sonntagberg-Ostarrichi
- 44 **Amtliches & wichtige Informationen**  
Information zur Gemeinderatswahl 2025  
Ferialpraxis 2025  
Baugründe  
Kindergartenanmeldung  
Schuleinschreibung  
Heizkostenzuschuss und aktuelle Förderungen  
Winterdienst  
etc.
- 53 **Personalia/Gratulationen**  
Geburten  
Ehrungen, Hochzeitsjubiläen
- 55 **Gesundheit – Freizeit – Sport**  
Diverse Sportangebote  
Bewegungstipps, Rezepte, Humor
- 58 **Terminvorschau**  
Stammtisch für pflegende Angehörige  
Terminvorschau
- 62 **Todesfälle**
- 63 **Wichtige Telefonnummern, Notdienste, Service**  
Ärztendienst  
Apotheken-Bereitschaft  
Notrufnummern
- 64 Bürgerservice Gemeindeamt

# Liebe Sonntagbergerin! Lieber Sonntagberger!

Nicht nur das Jahr, sondern auch die laufende Gemeinderatsperiode neigt sich seinem Ende zu. Ich darf jetzt schon alle wahlberechtigten Sonntagbergerinnen und Sonntagberger bitten, am 26. Jänner 2025 bei der Gemeinderatswahl ihr demokratisches Wahlrecht zu nützen und damit über die weitere Zukunft unserer Gemeinde mitzuentcheiden!

## In den letzten 5 Jahren konnte in Sonntagberg zweifelsohne viel bewegt und erreicht werden:

Projekte wie die umfassende Sanierung der Volks- und Mittelschule, Zubau einer neuen Kindergartengruppe und Tagesbetreuung im Kindergarten Rosenau, Ausbau des Glasfasernetzes im Gemeindegebiet, zeitgemäße Fahrzeuge und Ausrüstung für unsere Feuerwehren, Verbesserungen in der Straßeninfrastruktur und -sicherheit (z.B. Kreuzungsbereich und Auffahrt Nellingstraße Böhlerwerk, Straßengestaltung Siedlung Gerstlöd, Windberg, Kindergartenweg, Hilm – Sonntagbergweg und diverse Güterwegsanierungen im ländlichen Raum), neue Abbiegespur B 121 in Bruckbach, Attraktivierung der Spielplätze in allen Ortsteilen (z.B. Funcourt Böhlerwerk, Beachvolleyballplatz in Rosenau), Abschluss der Umfeldgestaltungen im Ort Sonntagberg, umfassende Investitionen in das Wasser- und Kanalnetz, Initiativen im Umwelt- und Klimabereich (Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Hackgut anstatt fossilem Erdgas in der Schule Rosenau, Ausbau von Photovoltaikanlagen an öffentlichen Gebäuden, Mobilitätswoche, Arbeitskreis Umwelt/Fair Trade), Ausbau der touristischen Angebote und Werbung, neue Urnennischen sowie Sanierung der Wege am Friedhof Gleiß, Gestaltung des Bahnhofsbereiches in Rosenau (Parkplätze, Bepflanzungen), Gestaltung eines neuen Einganges beim Böhlerzentrum, diverse gemeindeeigene Veranstaltungen (Marktfest, Adventmarkt, Ferienspiele, Kulturevents, Ö-Radrundfahrt...) sowie die laufende Unterstützung unserer Vereine und Körperschaften seien hier stellvertretend für viele umgesetzte Vorhaben dieser sich neigenden Gemeinderatsperiode erwähnt.

## Zahlreiche zukunftsweisende Projekte und Initiativen sollen in den nächsten Jahren folgen:

Attraktivierung der Ortskerne (u.a. in Rosenau), Fortsetzung des Glasfaserausbau, straßenbauliche Gestaltung und Fertigstellung Siedlung Sonnenhang in Bruckbach, Abschluss der Arbeiten bei der Mittelschule Sonntagberg, Fortsetzung der Aktivitäten im Umwelt- und Klimaschutz sowie die Erhaltung und Förderung unserer Nahversorger und Betriebe sind nur einige dieser wichtigen Zukunftsthemen.

Kurz gesagt – der neugewählte Sonntagberger Gemeinderat hat – trotz herausfordernder finanzieller Rahmenbedingungen, die es auch zu managen gilt – viel zu tun, um weiter unsere Zukunft in Sonntagberg positiv zu gestalten.

Gerade die Gemeindepolitik ist ein Bereich, wo die überparteiliche und sachliche Zusammenarbeit zum Wohle aller Sonntagbergerinnen und Sonntagberger enorm bedeutend ist. Ich bin davon überzeugt, dass es sehr wichtig ist, diesen Weg für unser Sonntagberg weiter aktiv fortzusetzen!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und für 2025 viel Glück und vor allem Gesundheit!

Ihr Bürgermeister



Editorial



# Aktuelles – Informatives

## Adventmarkt in Rosenau

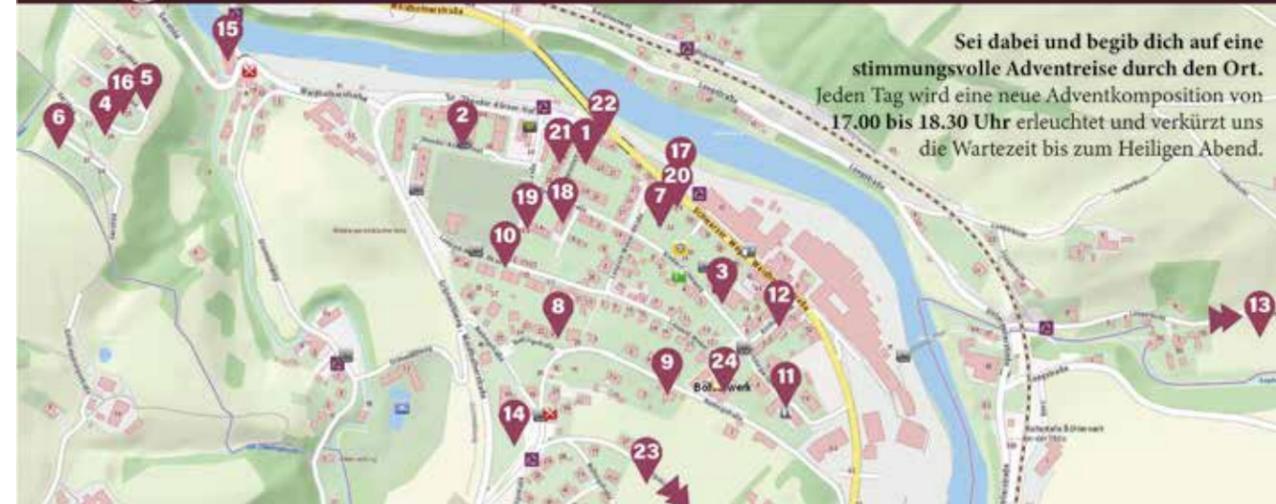
Am 23. und 24. November fand in der Festhalle Rosenau der traditionelle Sonntagberger Adventmarkt statt. Dieser wurde vom Kulturreferat unter der Leitung von Vzbgm. Heide Maria Polsterer unter dem Motto „Funkelnde Dorfweihnacht“ organisiert. Zahlreiche Aussteller präsentierten ihr traditionelles Handwerk. Die Kulinarik wurde von den örtlichen Vereinen bestens organisiert und übernommen. Ein abwechslungsreiches Programm gab es auch für die Kinder. Neben dem Besuch von Nikolaus und Krampus wurden Aktivitäten wie Ponyreiten, Kerzenziehen sowie Honigabfüllung geboten. Auch die Fachschule Gleiß sorgte am Sonntag wieder für ein attraktives Kinderprogramm. Musikalisch wurde das Wochenende ebenfalls stimmungsvoll umrahmt. Die Werksmusikkapelle Böhlerwerk, die TMK Sonntagberg und Schülerinnen und Schüler des Musikschulverbandes Region Sonntagberg-Ostarrichi sorgten für weihnachtliche Atmosphäre.



© Karin Novak - Der Ybbstaler



# Adventwunder Böhlerwerk



- |   |   |  |
|---|---|--|
| 1 Sportplatzstrasse 21 - Garten   Fam. Hofmarcher | 9 Nellingstrasse 5   Fam. Mairhofer         | 17 Waidhofnerstr. 3   Fam. Berisha             |
| 2 Körnerhof 8/1   Fam. Reitmann                   | 10 Leopold-Weber-Str. 37   Fam. Höller      | 18 Schachnerweg 6/10   Fam. Schneiber          |
| 3 Volksschule                                     | 11 Kindergarten                             | 19 Sportplatzstrasse 12   Fam. Stixenberger    |
| 4 Gerstlöd 21   Fam. Wagner                       | 12 Kirchengasse   Fam. Scherz               | 20 Waidhofnerstr. 24   Fam. Kefer              |
| 5 Gerstlöd 14a   Fam. Schweighuber                | 13 Osterhasenwald                           | 21 Sportplatzstrasse 27/8   Fam. Hollensteiner |
| 6 Gerstlöd 25   Fam. Meisl                        | 14 Nellingstrasse 50   Gemeinschaftsprojekt | 22 Waidhofnerstr. 16   Fam. Friesenegger       |
| 7 Waidhofnerstr. 30/6   Fam. Wagner               | 15 Waidhofnerstr. 4   Fam. Kronsteiner      | 23 Schwarzer Weg 5   Fam. Eichleier            |
| 8 Nellingstrasse 21   Fam. Saric   PUNSCH         | 16 Gerstlöd 15   Fam. Schweighuber          | 24 Kirche Böhlerwerk                           |

## Adventwunder in Böhlerwerk

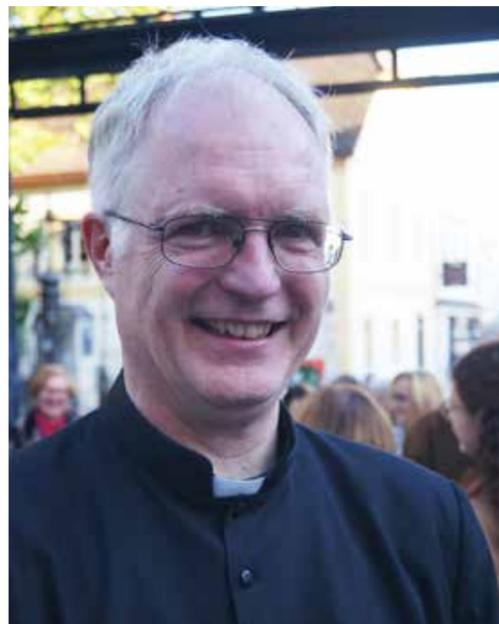
Das Böhlerwerker Adventwunder läutet derzeit die Vorweihnachtszeit auf zauberhafte Weise ein. Jeden Abend werden Adventfenster in unterschiedlichen Häusern geöffnet, die mit liebevollen Dekorationen und stimmungsvollen Lichtern die Straßen von Böhlerwerk erhellen. Auch heuer wird die Adventreise

von Ilona Stixenberger, in Zusammenarbeit mit dem Ortsentwicklungsverein Böhlerwerk, organisiert. Detaillierte Informationen finden Sie auf der Homepage des Ortsentwicklungsvereines unter [www.boehlerwerk.at](http://www.boehlerwerk.at).

## Ehrung von Gemeinderäten



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden am 13. November im Gasthof Lagler die in den letzten Jahren ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte für ihre wertvolle kommunale Arbeit seitens der Marktgemeinde Sonntagberg geehrt. So erhielten Josef Rumpl, Helmut und Manuela Novak jeweils das Marktwappen in Gold verliehen. Herr Leopold Hinterleitner erhielt das Marktwappen in Silber. Den ehemaligen Gemeinderäten Katharina Progsch (Marktwappen in Gold), Josef Steinwentner (Marktwappen in Silber) und Regina Merkingner (Marktwappen in Bronze) werden die Auszeichnungen zu einem späteren Zeitpunkt übergeben. Wir danken allen für ihren großartigen Einsatz.



## Neuer Pfarrverband und Erntedank

Die Pfarre Böhlerwerk ist nun Bestandteil des neuen Pfarrverbandes Waidhofen/Ybbs.

Beim Erntedankfest 2024 am 6. Oktober wurde deshalb der neue Pfarrer KR Mag. Christian Poschenrieder in Böhlerwerk willkommen geheißen. Ein sehr feierlicher Gottesdienst zu neuer Zeit – 8.30 Uhr – jedoch am gewohnten Ort.

Das ist und wird wichtig bleiben, denn die Pfarre Böhlerwerk ist als besonderer pastoraler Brennpunkt in der kirchlichen Landschaft nicht wegzudenken. Das ergibt sich nicht nur durch den besonderen Kirchenraum, sondern vor allem aus dem Geist der Freiheit der Kinder Gottes, die hier Beheimatung haben und finden. In diesem Anspruch wurde gefeiert – und der Dank dafür vor Gott getragen.

Der langjährige Mesner Werner Ecker erhielt im Rahmen des Gottesdienstes als erster der Pfarre einen Orden des Bischofs unserer Diözese St. Pölten, nämlich den des Hl. Hippolyt in Bronze, für 40 Jahre treuen und umsichtigen Mesnerdienst.

Der Erntedank 2024 wurde von der Werksmusikkapelle Böhlerwerk am Kirchplatz musikalisch weiter zelebriert. Dem neuen Pfarrer (als gebürtigem Bayer gerecht werdend), gab es köstliche Weißwürste samt



Originalsenf sowie Franziskaner Weißbier. Das 1. Oktoberfest am Kirchenplatz Böhlerwerk wurde somit aus der Taufe gehoben. Am Nachmittag ging es am Oberen Stadtplatz in Waidhofen weiter: Die Farben dieses strahlenden Herbstsonntags spiegelten in goldgelb weiß und blau, als wüssten sie WER hier WAS feiert. Gott und die Menschen – Stadt und Land – „Altfreising und die Kirche“, feierten gemeinsam die Installation – Amtseinssetzung des neuen Seelsorgers für Waidhofen, samt der „neuen Pfarrkinder“.

Viele Gläubige und Pfarrverbundene Menschen, die verschiedenen Abordnungen aus Stadt und Land, die politischen Mandatäre – angeführt von Bgm. Mag. Werner Krammer und Bgm. Thomas Raidl – haben sich an der Mariensäule versammelt, um den festlichen Zug rund um KR Mag. Christian Poschenrieder freudig zu erwarten.

Die Stadtmusikkapelle intonierte im Stile einer Gardemusik, die Goldhauben strahlten mit den vielen Ministranten um die Wette, und allen Anwesenden war die besondere Historie dieser Feier bewusst. Denn: Mit der Installation des Neuen Stadt-Pfarrers von Waidhofen, samt der Verbindung mit den Pfarren Böhlerwerk, Konradsheim, St. Leonhard und Zell wird ein absolut neues Kapitel der Pfarrpastoral der Diözese St. Pölten aufgeschlagen. Zelebriert und gefeiert wurde an diesem denkwürdigen Tag in sehr gutem und Heiligen Geist. Sehr viele erwartungsvolle Menschen, ein prächtig disponierter Projektchor der 5 Pfarren, Orgel und Bläser vom Feinsten, engagierte Vertreter der Pfarre und eine stimmige Atmosphäre bei der Agape am Kirchenplatz, lassen auf „ein gutes Miteinander“ hoffen.



© Pfarre Böhlerwerk

## Adventkalender Rosenau

Unser gemeinsamer Adventkalender, der von 1.12. - 26.12. in der Zeit von 17 bis 21 Uhr die Fenster erleuchtet und uns den Heiligen Abend mit jedem Tag näher bringt.

- 1 Familie Lerch Sonnensiedlung 1/1
- 2 Familie Besendorfer-Ritt Sonnensiedlung 24/1
- 3 Familie Eder Sonnensiedlung 3
- 4 Familie Harreither Sonnensiedlung 10
- 5 Familie Gussmack Sonnensiedlung 13
- 6 Familie Leblhuber Sonnensiedlung 19
- 7 Familie Hörlendsberger Sonnensiedlung 4
- 8 Familie Wirnschimmel Sonnensiedlung 23/1
- 9 Familie Bichler Sonnensiedlung 5
- 10 Familie Raithofer/Rud Sonnensiedlung
- 11 Familie Holzfeind Sonnensiedlung 17
- 12 Familie Szuchomelli Sonnensiedlung 12
- 13 Familie Daucher Sonnensiedlung 24/3
- 14 Familie Zwinz Sonnensiedlung 8
- 15 Familie Gussmack Sonnensiedlung 13
- 16 Familie Taschner Sonnensiedlung 20
- 17 Familie Pachler Wedl-Siedlung 62
- 18 Familie Zarl Sonnensiedlung 23/4
- 19 Familie Ritzinger Sonnensiedlung 11
- 20 Familie Naderer Wedl-Siedlung 61
- 21 Familie Theurezbacher Sonnensiedlung 15
- 22 Familie Helm Sonnensiedlung 27
- 23 Familie Pflugl Sonnensiedlung 33
- 24 Familie Holzreiter Wedl-Siedlung 61



## Adventkalender Rosenau in der Sonnensiedlung

Zu bestaunen sind alle Fenster bis zum 26. Dezember.

Auch in Rosenau gibt es in der Sonnensiedlung wieder einen Adventkalender.

Mehrere Familien laden zu einem Spaziergang durch die geschmückte Siedlung und beleuchten ab dem 1. Dezember ihre Fenster in der Zeit von 17 bis 21 Uhr, um die Zeit bis zum Heiligen Abend zu verkürzen.



## Aus dem Gemeindearchiv: „Von der Birne zum Most“

### Die Landes-Muster-Obstmosterei in Sonntagberg

Weihnachtszeit, Winterzeit. Der junge Most steht bereit zur Verwendung als Glühmost, Mostkekse, Mostbratli und für viele andere kulinarische Genüsse. Oder er dient einfach als Erfrischungsgetränk „pur“ oder „gespritzt“. Der Most, oder auch Obstwein genannt, ist das aus Äpfeln und Birnen gewonnene Produkt traditioneller Obstverwertung. Die dafür benötigten Obstbäume wurden schon in früheren Zeiten um die landwirtschaftlichen Betriebe gepflanzt und sind bis heute ein Wahrzeichen des Mostviertels.

Der Most war früher ein wichtiges Getränk der Bauern und wurde in großen Mengen hergestellt. Immerhin mussten vor der Technisierung in der Landwirtschaft die Vielzahl der in den großen Vierkanthöfen arbeitenden Menschen, bis zu 30 Personen, versorgt werden. Doch dabei sollte es nicht bleiben. Um den Most auch der breiten Bevölkerung zugänglich zu machen und wirtschaftlichen Nutzen daraus zu ziehen, war es nötig, die Qualität des alkoholischen Getränks zu verbessern.

Um dieses Vorhaben zu verwirklichen, wurde eine „Muster Obstmosterei“ mit angeschlossenem „Musterdörrhäuschen“ in der Gemeinde Sonntagberg am Hof des Johann Helderstorfer (Haus Wagenreith) vom NÖ Landesausschuss errichtet. Die Eröffnungsfeier der 1. Landes-Muster-Obstmosterei im Gerichtsbezirk Waidhofen/Ybbs erfolgte am 8. Oktober 1911 und wurde, nach gebührendem Empfang der Ehrengäste am Bahnhof Rosenau, im Haus Helderstorfer beim neuen „Presshaus“ durchgeführt. Die Eröffnungsreden hielten der NÖ Landesausschussobmann Mayer und der Präsident des NÖ Obstbauvereins Stöckler.

Es war dem fortschrittlichen Streben von Johann Helderstorfer und dem Einsatz des



Teilnehmer eines Mostereikurses im Hause Wagenreith

NÖ Landesausschusses des k.u.k. Ackerbauministeriums zu verdanken, dass diese Schulungseinrichtung entstehen konnte. Die dazu benötigte, von einem Benzinmotor betriebene, Pressanlage sowie andere maschinelle Einrichtungen wurden von der Firma Großenberger aus Mauer-Öhling geliefert.

Zweck dieser Mosterei war, dass durch Mostereikurse und Demonstrationen theoretisch und praktisch die Mostbereitung, Mostbehandlung und Kelterung erlernt werden konnten.

In einem Abkommen wurde geregelt, dass Johann Helderstorfer die Kursteilnehmer unterrichtet und den Most nach genauen Vorschriften produziert, während der Landesausschuss Kurse organisiert und abhält. Schon am Dienstag, dem 10. Oktober 1911 wurde die Anlage mit der Durchführung des 1. Mostereikurses in Betrieb genommen. 30 Schüler der Landes-Winterschule Korneuburg, sowie Bauern aus der Umgebung und umliegenden Gemeinden nahmen daran teil.

Weitere Schulungen wurden bis kurz vor dem 2. Weltkrieg und danach bis 1950 abgehalten.

Quellen: Chronik der Marktgemeinde Sonntagberg Teil 1  
Zeitschrift „Natur ums Dorf“: Nr. 8, Dezember 1990  
Archiv Marktgemeinde Sonntagberg

**Die Archivbetreuer Jutta Eblinger und Philipp Mostböck wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr. Wir freuen uns, Sie auch im Jahr 2025 bei Ihren historischen Forschungen unterstützen zu können.**

Jutta Eblinger und Philipp Mostböck  
3332 Rosenau, Waidhofner Straße 42  
0664 9644 841

Öffnungszeiten: mittwochs 9–12 Uhr  
[archiv@sonntagberg.gv.at](mailto:archiv@sonntagberg.gv.at)



© FF Rosenau

## Inspizierung

Am 5. Oktober lud die FF Rosenau zur jährlichen Inspizierung ein. Übungsannahme war ein Brand im Betreuten Wohnen in Gleiß mit vermissten Personen. Gemeinsam mit den Gemeindefeuerwehren wurde eine Löschleitung aufgebaut und die vermissten Personen aus dem Gebäude gerettet.



© RKNÖ/Bohlheim

## Zivildienst erfolgreich beendet

Mit Ende September haben wieder sechs Zivildienstler ihre Einsatzzeit erfolgreich hinter sich gebracht. Besonders erfreulich: Vier von ihnen wechseln ins Ehrenamt und bleiben dem Roten Kreuz Waidhofen als freiwillige Mitarbeiter erhalten.

„Wir bedanken uns bei Lukas Fellner, Alexander Scherz, Dennis Wenigner, Maximilian Haidler, Simon Wagenhofer und Patrick Roseneder für die Zusammenarbeit. Wir wissen eure Arbeit sehr zu schätzen. Wir wünschen euch alles Gute auf eurem weiteren Lebensweg.“, so Bezirksstellenleiter Mag. Kurt Marcik.



Während eine Hälfte beim Betreuten Wohnen beschäftigt war, wurde eine andere Gruppe zum Pfandfinderheim gerufen, um sich dort mit einem weiteren Übungsszenario zu befassen.

Die Inspektion fand durch HBI Josef Mandl und HBI Martin Reitbauer in allen 4 Gemeindefeuerwehren statt.

## Neue Interspiro Atemschutz-Vollmasken

Die alten Atemschutzmasken der FF Rosenau haben schon einige Jahrzehnte und Einsätze hinter sich, daher wurde beschlossen, neue anzuschaffen.

Nachdem verschiedene Atemschutzmasken bei diversen Herstellern angesehen und probiert wurden, fiel die Entscheidung letztendlich auf Interspiro, da diese den Anforderungen und Bedürfnissen am besten gerecht wurden. Somit investierte die FF Rosenau in 12 Stück Respirer-Masken und 3 Stück Spirocom Sprachkommunikationssysteme.

Dieses Sprachkommunikationssystem hat eine integrierte Team-Talk-Funktion, welche die Verständigung unter dem Atemschutztrupp deutlich verbessert.



© FF Rosenau



## Großes Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich an den gebürtigen Sonntagberger Christoph Redelsteiner

Für seine Verdienste im Bereich der prähospitalen Versorgung sowie seinem Engagement im Rettungs- und Sanitätswesen wurde Herrn FH-Prof. DSA Mag. (FH) Dr. PhDr. Christoph Redelsteiner, MSc, das Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich verliehen. Wir gratulieren!



© BMSGPK

## Aktion „nah, sicher“

Die landesweite Aktion „nah, sicher“ macht auf die Wichtigkeit unserer Nahversorgung aufmerksam. Dazu gehören die engagierten Betriebe, welche diese anbieten, aber auch die treuen Kundinnen und Kunden, welche die Angebote annehmen. Diesmal konnten Gewinn Gutscheine von Juwelier Peham an Inge Aigner aus Gleiß sowie von Nah & Frisch Paul Wimmer an Frau Eveline Käferböck aus Rosenau übergeben werden.



Herzlichen Glückwunsch und Danke für die Treue zu unseren Nahversorgern!

## Erster gemeinsamer Laufantritt beim Marktlauf in Kematen/Ybbs

Motivierte junge Läuferinnen und Läufer der Naturfreunde Kematen-Sonntagberg feiern ihren ersten gemeinsamen Laufantritt beim Marktlauf in Kematen/Ybbs. Seit dem Frühjahr trainieren sie unter der Anleitung von Trainer Herbert Eibl. Die KFZ Klinik Leopold Huber sowie die Marktgemeinden Sonntagberg und Kematen/Ybbs unterstützten die Nachwuchsläufer mit neuen Laufshirts.



@ Naturfreunde Kematen-Sonntagberg

## Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen beim KSV Böhler-Ybbstal-Sonntagberg Sektion Stocksport

Am 15. November fand die Jahreshauptversammlung des KSV Böhler-Ybbstal-Sonntagberg im Beisein zahlreicher Mitglieder und Ehrengäste statt. Obmann Manfred Sip begrüßte Bgm. Thomas Raidl, Sportreferent Harald Matzinger und die anwesenden Mitglieder, darunter die Ehrenmitglieder Ferdinand Aigner, Hannelore Aigner und Norbert Kössler.

In einer bewegenden Gedenkminute gedachten die Anwesenden der verstorbenen Mitglieder Franz Bürbaumer, Erwin Dipplreiter und Friedrich Rumpf.

Sektionsleiter Manfred Sip berichtete über einen aktuellen Mitgliederstand von 125, darunter 25 aktive Sportler. Der sportliche Leiter Heimo Henögl dankte für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeinde, den Spielern und den KSV-Kollegen. Weiters wünschte er dem neuen sportlichen Leiter viel Erfolg. Kassier Stefan Sip legte seinen Bericht vor, der durch die Kassenkontrolle von Bernhard Panstingl und Norbert Kössler am 05.02.2023 und 07.11.2024 bestätigt wurde. Die Kassaführung wurde als vorbildlich bewertet und der Kassier erhielt einstimmig die Entlastung.

Im Rahmen der Neuwahlen trat der aktuelle Vorstand zurück. Hannelore Aigner stellte den Wahlvorschlag vor und brachte diesen zur Abstimmung. Der neue Vorstand wurde einstimmig gewählt. Alle neuen Vorstandsmitglieder nahmen ihre Funktionen an. Danke an Norbert Kössler für seine bisherige Tätigkeit als Kassaprüfer.



© KSV Böhler-Ybbstal-Sonntagberg Sektion Stocksport

Bgm. Thomas Raidl und Sportreferent Harald Matzinger bedankten sich herzlich beim alten und neuen Vorstand für das Engagement und die sportlichen Leistungen.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Sektionsleiter Manfred Sip, Stellvertreter Johann Eblinger, Sportlicher Leiter Bernhard Panstingl, Hauptkassier Stefan Sip, Kassier-Stellvertreterin Lisa Nitsche, Medienbeauftragter Helmut Novak, Schriftführerin Manuela Novak, Schriftführer-Stellvertreter Heimo Henögl sowie den neuen Kassenprüfern Gerhard Reithmayr und Heimo Henögl.



@ Naturfreunde Kematen-Sonntagberg

## Jahreshauptversammlung der Naturfreunde

Ganz im Zeichen des Dankes und der Anerkennung stand der Jahresrückblick der Naturfreunde Kematen-Sonntagberg. So konnte Obmann Markus Haselhofer auf ein erfolgreiches Vereinsjahr mit über 35 verschiedenen, attraktiven Veranstaltungen zurückblicken, für die die Ortsgruppe über 1500 Stunden

gerne an Zeit für ihre Mitglieder investierte. Für 2025 ist das neue Programm bereits druckfrisch erhältlich und wird in den nächsten Wochen verteilt. Kids, Jugendliche und Erwachsene dürfen sich auf viele erlebnisorientierte und naturnahe Aktivitäten freuen.

Ein herzlicher Dank gilt den Marktgemeinden Kematen und Sonntagberg, dem Vereinsteam und allen Mitgliedern für die Unterstützung.



## Fahrt der Senioren ins Blaue

Wo wird es heute wohl hingehen? So dachten viele der zahlreichen Senioren der Ortsgruppe Sonntagberg bei der Fahrt ins Blaue, der Abschlussfahrt in diesem Jahr. Bald wurde das Geheimnis gelüftet. Über Steyr ging es durch das Ennstal nach Trattenbach ins Tal der Feitelmacher. In diesem engen Tal, wo vor 100 Jahren noch 14 Familienbetriebe die berühmten Taschenfeiteln produzierten, gibt es heute nur mehr zwei Betriebe, die diese Feiteln und verschiedene Messer herstellen. Nach der Führung durch einen Betrieb, eine Schauschmiede und ein Museum ging die Fahrt weiter nach St. Florian zum Mittagessen. Gut gestärkt wurde nach einiger Zeit das nächste Ziel erreicht, das Planeum, die Wunderwelt des Brotes der Firma Backaldrin in Asten.



© NÖs Senioren OG Sonntagberg

In diesem modernen Gebäude ist ein Museum mit ca. 5000 Exponaten aus aller Welt untergebracht, die alle mit dem Thema Getreide und Brot zu tun haben. Hier können unter anderem Bilder, Porzellan, Grabbeigaben aus China und Ägypten, und sogar eine 9000 Jahre alte Steinplatte aus der Sahara, bestaunt werden.

Danach ging es nach Enns zum Ennschafan, einem 53 ha großen Areal, wo sich seit den 1970er Jahren ca. 15 Unternehmen angesiedelt haben. An diesem trimodalen Standort (Verkehrsanbindung an die Wasserstraße, die Eisenbahn und Straße) konnten sich die Firmen weiterentwickeln und vergrößern, und mit dem seit 2004 bestehenden Containerterminal wuchs auch das Import- und Exportgeschäft.

Nach diesem informativen Tag stärkte man sich noch im Gasthaus Mitterböck in St. Michael/Bruckbach bei einer Jause. Obmann Josef Egger bedankte sich bei den Mitgliedern für die rege Teilnahme an den Ausflugsfahrten des heurigen Jahres. Danke auch an Busfahrer Andi von der Fa. Höllmüller, der alle wieder gut nach Hause brachte.

## Winterzeit ist Lesezeit – mit dem Bücherwurm

An ferne Orte reisen, entführt werden in unbekannte Welten und in Gedankenwelten von spannenden Figuren eintauchen. Wer der kalten Jahreszeit entfliehen möchte, schafft dies am besten mit einem guten Buch, vielleicht einem aus dem Böhlerwerker Bücherwurm.

Ob jung oder alt, jeder ist herzlich willkommen, sich am Büchertauschen zu beteiligen. Ist ein Platz im Regal des Bücherwurmes leer, bringen Sie ein gut erhaltenes Buch mit, egal ob Roman, Kinderbuch, Krimi oder Sachbuch. Spricht Sie ein Buch an, dann nehmen Sie es sich gerne mit. Wir wünschen Ihnen wärmende Lesemomente.



© Johanna Hochpöchler



© Bauernbund Sonntagberg

## Erntedankfest am Sonntagberg

Der Sonntagberger Bauernbund und die Ortsbäuerinnen luden am 6. Oktober zum Erntedankfest am Sonntagberg ein. Bei der feierlich gestalteten Messe wurden die Erntekrone und die Erntegaben gesegnet! Danach ließ man sich den Most und das frische Gebäck von den Bäuerinnen und Bauern bei der Agape gut schmecken!



Ebenso wollte der Bauernbund Sonntagberg nochmal ein großes Danke aussprechen und darüber informieren, dass der Reinerlös des diesjährigen Kartenvorverkaufes des Bauernbundballs, der aufgrund des Wetters leider abgesagt werden musste, den Opfern des Hochwassers in Niederösterreich gespendet wurde!



© Pensionisten Rosenau

## Ausfahrt in die Jausenstation Putzmühle

Bei einem geselligen Nachmittag in der Jausenstation Putzmühle labten sich die Pensionistinnen und Pensionisten an guten Getränken und an einer schmackhaften Jause. Natürlich wurde auch angeregt geplaudert.



© Pensionisten Rosenau

## Preisschnapsen der Pensionisten Rosenau

Im November veranstaltete der Pensionistenclub Rosenau ein Preisschnapsen. Es war, wie schon in den vergangenen Jahren, wieder eine gelungene Veranstaltung, an der auch zahlreiche Teilnehmer aus anderen Ortsgruppen der Pensionisten teilnahmen.

Ein Dank gilt den örtlichen und umliegenden Wirtschaftstreibenden für ihre Unterstützung. Dank zahlreicher Spenden konnten schöne Preise ausgespielt werden.



# Wirtschaft



## Unsere Betriebe – vielfältig und kundennah!

In dieser Rubrik werden Firmen und Dienstleister aus unserer Gemeinde näher vorgestellt.

Unterstützen wir regionale Firmen und Dienstleistungsbetriebe!



Steckbrief – Regionalhütte	
Firmenname:	Regionalhütte
Branche:	Lebensmittel und Dekoartikel
Geschäftsführer:	Josefa Fuchsluger
Gründungsjahr:	2020
Kurzbeschreibung des Betriebes:	<b>Frische und Qualität aus der Region</b> In der Regionalhütte finden Sie eine Vielfalt an frischen Lebensmitteln, die direkt von über 100 kleinstrukturierten Landwirten und Produzenten aus unserer Region stammen. Von frischen Zutaten des täglichen Bedarfs bis hin zu regionalen Spezialitäten – bei uns steht Regionalität im Mittelpunkt, denn Regionalität bedeutet Zukunft.
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	<b>Mit Engagement und Leidenschaft gewachsen</b> Die Regionalhütte entstand 2020 aus einer Idee der Familie Fuchsluger, die selbst ihren Bio-Bauernhof in St. Georgen/Klaus, im schönen Mostviertel, betreibt. Was als kleines Projekt begann, hat sich mit viel Engagement und Leidenschaft zu vier tollen Standorten entwickelt.  <b>Einfaches Einkaufen – täglich von 6 bis 22 Uhr</b> Dank unseres Selbstbedienungskonzepts können Sie ganz unkompliziert und stressfrei einkaufen. Wählen Sie Ihre Produkte aus, scannen Sie diese und bezahlen Sie – bar oder mit der Karte.
Öffnungszeiten:	Täglich von 6 – 22 Uhr, auch an Feiertagen
Betriebsart:	Einzelhandel
Kontakt (Adresse, E-Mail)	Waidhofnerstraße 38, 3332 Rosenau
Website:	<a href="http://www.regionalhuette.at">www.regionalhuette.at</a>
Facebook:	Regionalhütte Waidhofen/Ybbs
Anzahl Mitarbeiter:	5
davon Damen:	5
Wussten Sie, .....	mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie viele kleine Betriebe in unserer Umgebung
Motto des Betriebes:	Regional essen nicht vergessen 🍷
Fotocredit:	Regionalhütte

## ROSENAU

Steckbrief – GIO's Pizza & Kebap	
Firmenname:	Gio's Pizza & Kebap
Branche:	Gastronomie
Geschäftsführer:	Ömer Tekbas
Gründungsjahr:	2023
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Wir bieten frisch zubereitete Speisen. Unsere Speisekarte umfasst Pizza, Kebap, Nudel, Burger und vieles mehr.
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	
Öffnungszeiten:	Dienstag bis Samstag von 10.30 – 21.30 Uhr Sonntag von 10.30 – 21.00 Uhr
Betriebsart:	Gastronomie
Kontakt (Adresse, E-Mail)	Waidhofnerstraße 43 3333 Böhlerwerk
Website:	<a href="http://www.gios-pizza-kebap.at">www.gios-pizza-kebap.at</a>
Facebook:	Instagram: gios_pizza.kebap
Anzahl Mitarbeiter:	2
davon Herren:	2
Motto des Betriebes:	Life is better with Pizza

## BÖHLERWERK

Steckbrief – Hoamat	
Firmenname:	Hoamat
Branche:	Gastronomie
Geschäftsführer:	Tanja Schatz
Gründungsjahr:	2024
Kurzbeschreibung des Betriebes:	Kleiner Imbiss/Kaffee
Was wird angeboten, Produkt, Dienstleistung, Lehrlingsbetrieb:	
Öffnungszeiten:	Montag - Freitag 08.00 - 22.00 Uhr Samstag Ruhetag Sonntag 08.00 - 19.00 Uhr
Betriebsart:	Gastgewerbe
Kontakt (Adresse, E-Mail)	Hoamat26@gmail.com
Facebook:	<a href="https://www.facebook.com/profile.php?id=61560822682249">https://www.facebook.com/profile.php?id=61560822682249</a>
Anzahl Mitarbeiter:	2
davon Damen:	1
davon Herren:	1
Motto des Betriebes:	Hoamat is ka Ort, Hoamat is a G'füh!



## HILM



# Nachhaltigkeit / Umwelt

## Regionale Verkehrsplanung in der niederösterreichischen NÖVOG

Bislang war für die Koordination und Planung des öffentlichen Verkehrs in der Ostregion der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) zuständig. Die Planung und Bestellung von Kraftfahrlinien ist eine stark regional ausgerichtete Aufgabe. Daher werden Aufgaben rund um Planung, Gestaltung und Durchführung des Nahverkehrs dort gebündelt, wo die Dienstleistungen auch tatsächlich erbracht werden:

Die bisher in der VOR GmbH durchgeführten Aufgaben wie Planung, Bestellung und Abwicklung der niederösterreichischen Regionalbus- und Bedarfsverkehre wurden an die niederösterreichische NÖVOG übertragen. Mit den Aufgaben sind auch die damit betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur NÖVOG gewechselt. Damit sind Kontinuität und hohe Servicequalität jederzeit gewährleistet.



Die NÖVOG steht zu 100 Prozent im Eigentum des Landes Niederösterreich und vereint nun als Unternehmensgruppe sechs Bahnen, zwei Seilbahnen, den gesamten Regionalbusverkehr sowie alle bedarfsgesteuerten Verkehre und ist damit größter Mobilitätsanbieter für Alltag und Freizeit in Niederösterreich. Weiterhin im VOR verbleiben die Themenbereiche „Verbundtarif“, „Fahrgastinformation“ und „SPNV“ (planerische Agenden im regionalen Schienenpersonenverkehr).

### Ansprechpartner für Bürger/Fahrgäste:

- Bei Fragen zum niederösterreichischen Regionalbusverkehr bzw. bedarfsgesteuerten Angeboten (Anrufsammeltaxis, VOR Flex) stehen die Experten der NÖVOG unter [kundenservice@noevog.at](mailto:kundenservice@noevog.at) bzw. 0800 22 25 22 zur Verfügung.
- Tarifthemen bzw. Problemstellungen rund um den regionalen Schienenpersonenverkehr werden weiterhin vom VOR unter [kundenservice@vor.at](mailto:kundenservice@vor.at) bzw. 0800 22 23 24 behandelt.

[www.noevog.at](http://www.noevog.at)

## Skikurse 2025

**Skikindergarten - Forsteralm: 11. & 12.01.2025**

**Kinderskikurs - Ötscher: 01. – 04.02.2025**



**Skikindergarten:** 4 – 7 Jahre  
 Kurszeit: 09:30 – 12:00  
 Kosten: 50,00 € (inkl. Skilehrer)  
 Anmeldeschluss: 10.01.2025

**Kinderskikurs:** ab Schulanfänger  
 Kurszeit: ca. 07:30 – 16:30  
 Kosten: 285,00 €  
 (inkl. Bus, Essen, Skipass & Skilehrer)  
 Anmeldeschluss: 30.01.2025

**Naturfreunde-Mitgliedschaft erforderlich!**  
 27,00 € inkl. Versicherung  
 Bezahlung per Überweisung auf:  
 IBAN: AT88 2025 6000 0099 0747

**INFORMATIONS & ANMELDUNG:**  
 Bernhard Pechhacker  
 Tel.: 0660 55 444 62,  
 Mail: [bernhard.pechhacker@gmail.com](mailto:bernhard.pechhacker@gmail.com)

## VOR Flex Mostviertel West



In der Pilotregion Mostviertel West wird ein neuartiger öffentlicher Verkehr umgesetzt:



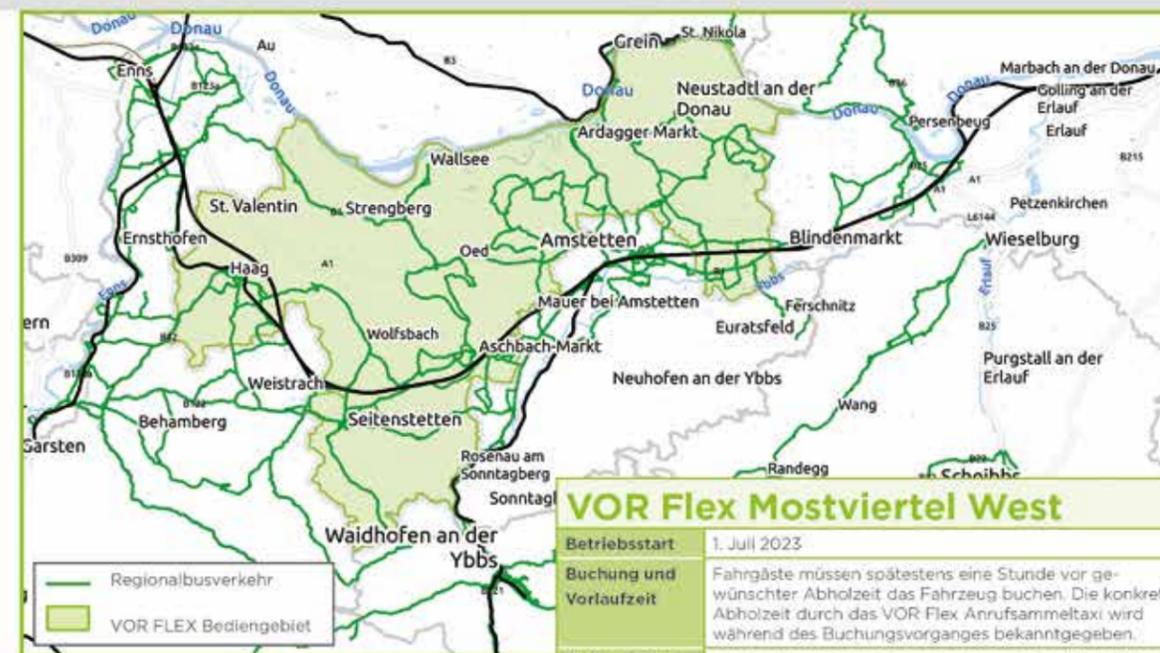
Das optimierte Regionalbus-Angebot...



...wird NEU mit VOR Flex Anrufsammeltaxis kombiniert!

### Gemeinsam bilden sie ein flexibles und verlässliches Gesamtangebot:

Während der Betriebszeiten steht Fahrgästen innerhalb der Pilotregion entweder ein Anrufsammeltaxi (AST) oder ein Regionalbus zur Verfügung.



### VOR Flex Mostviertel West

<b>Betriebsstart</b>	1. Juli 2023
<b>Buchung und Vorlaufzeit</b>	Fahrgäste müssen spätestens eine Stunde vor gewünschter Abholzeit das Fahrzeug buchen. Die konkrete Abholzeit durch das VOR Flex Anrufsammeltaxi wird während des Buchungsvorganges bekanntgegeben.
<b>Bediengebiet</b>	Gemeindegebiet von: St. Georgen am Ybbsfelde, Zeillern, Oed-Öhling, Wallsee-Sindelburg, Strengberg, Ardagger, Viehdorf, Neustadtl an der Donau, Biberbach, Haag, Seitenstetten, Wolfsbach, Aschbach-Markt
<b>Fahrzeuge</b>	Batterieelektrisch betriebene Kleinbusse
<b>Betriebszeiten</b>	Mo-Sa, 5:30 – 20:00 Uhr
<b>Externe Sammelstellen</b>	<b>Amstetten</b> Bahnhof, Krankenhaus und Bezirkshauptmannschaft; <b>Blindenmarkt</b> Bahnhof; <b>Bruckbach/Ybbs</b> Fa. Böhler Profil; <b>Gleiß</b> Kloster; <b>Kematen</b> Veranstaltungszentrum; <b>Mauer</b> Landeskrankenhaus; <b>Rosenau</b> Bahnhof; <b>Sonntagberg</b> Bahnhof; <b>St. Georgen an der Klaus</b> Feuerwehr; <b>St. Johann</b> Ortszentrum; <b>St. Michael am Bruckbach</b> Ortszentrum; <b>St. Peter/Au-Markt</b> Vogelhändlerplatz und Schloss; <b>Ulmerfeld-Hausmening</b> Bahnhof; <b>Waidhofen/Ybbs</b> Unterer Stadtplatz; <b>Ybbs/Donau</b> Bahnhof und Busbahnhof; <b>Böhlerwerk</b> Ortsmitte; <b>St. Peter-Seitenstetten</b> Bahnhof; <b>Weistrach</b> Ortsmitte

### 400 Sammelstellen

Ein VOR Flex Anrufsammeltaxi holt Sie bei einer der 400 Sammelstellen ab und bringt Sie zu jeder beliebigen Sammelstelle im Bediengebiet. Dabei sind auch alle bestehenden Bushaltestellen in der Pilotregion VOR Flex Sammelstellen. Externe Sammelstellen werden von der VOR Flex Pilotregion aus angefahren. Auch die Fahrt von externen Sammelstellen zurück in die VOR Flex Pilotregion ist möglich.

Achtung: Ein Zusteigen ohne Anmeldung ist nicht möglich, alle Mitfahrer:innen müssen bereits bei der Buchung angegeben werden.

Nachhaltigkeit / Umwelt

Nachhaltigkeit / Umwelt



**gda**

Gemeinde Dienstleistungsverband  
Region Amstetten  
für Umweltschutz und Abgaben

# Abfuhrtermine 2025 Sonntagberg

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	DAS GELBE
Donnerstag, 23. 01. 2025 Donnerstag, 20. 02. 2025 Donnerstag, 20. 03. 2025 Donnerstag, 17. 04. 2025 Donnerstag, 15. 05. 2025 Donnerstag, 12. 06. 2025 Donnerstag, 10. 07. 2025 Donnerstag, 07. 08. 2025 Donnerstag, 04. 09. 2025 Donnerstag, 02. 10. 2025 Donnerstag, 30. 10. 2025 Donnerstag, 27. 11. 2025 Donnerstag, 16. 12. 2025	Donnerstag, 02. 01. 2025 Dienstag, 14. 01. 2025 Dienstag, 28. 01. 2025 Dienstag, 11. 02. 2025 Dienstag, 25. 02. 2025 Dienstag, 11. 03. 2025 Dienstag, 25. 03. 2025 Dienstag, 08. 04. 2025 Dienstag, 22. 04. 2025 Dienstag, 06. 05. 2025 Dienstag, 20. 05. 2025 Dienstag, 03. 06. 2025 Dienstag, 17. 06. 2025 Dienstag, 01. 07. 2025 Dienstag, 15. 07. 2025 Dienstag, 29. 07. 2025 Dienstag, 12. 08. 2025 Dienstag, 26. 08. 2025 Dienstag, 09. 09. 2025 Dienstag, 23. 09. 2025 Dienstag, 07. 10. 2025 Dienstag, 21. 10. 2025 Dienstag, 04. 11. 2025 Dienstag, 18. 11. 2025 Dienstag, 02. 12. 2025 Dienstag, 16. 12. 2025 Dienstag, 30. 12. 2025	Dienstag, 28. 01. 2025  Dienstag, 25. 03. 2025  Dienstag, 20. 05. 2025  Dienstag, 15. 07. 2025  Dienstag, 09. 09. 2025  Dienstag, 04. 11. 2025  Dienstag, 30. 12. 2025	Dienstag, 14. 01. 2025 Dienstag, 11. 02. 2025 Dienstag, 11. 03. 2025 Dienstag, 08. 04. 2025 Dienstag, 06. 05. 2025 Dienstag, 03. 06. 2025 Dienstag, 01. 07. 2025 Dienstag, 29. 07. 2025 Dienstag, 26. 08. 2025 Dienstag, 23. 09. 2025 Dienstag, 21. 10. 2025 Dienstag, 18. 11. 2025 Dienstag, 16. 12. 2025

**MÜLLBEHÄLTER AM ABFUHRTAG AB 5 UHR ZUR ENTLERUNG BEREITSTELLEN!**



www.gda.gv.at

### Sperrmüll und Altstoffe

- ASZ Hilm, Waidhofer Straße 2b, 3332 Hilm:  
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
- ASZ Amstetten West, Heide, 3361 Aschbach:  
Montag 09:00 – 12:00 Uhr (31.03. – 20.10.)  
Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr  
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr  
--- letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende ---
- Abholung vom Haus: 1x jährlich Fixtermin, detaillierte Informationen in der Gemeindezeitung

### Problemstoffe

- ASZ Hilm, Waidhofer Straße 2b, 3332 Hilm:  
Dienstag 15:00 – 18:00 Uhr
- ASZ Amstetten West, Heide, 3361 Aschbach:  
Montag 09:00 – 12:00 Uhr (31.03. – 20.10.)  
Dienstag 14:00 – 19:00 Uhr  
Donnerstag 14:00 – 19:00 Uhr  
--- letzte Einfahrt jeweils 15 min vor Betriebsende ---

## Landesförderung für Begrünungsmaßnahmen

Im Zuge des Engagements der niederösterreichischen Gemeinden für Umwelt-, Klima- und Artenschutz gewährt das Land Niederösterreich eine spezielle „Natur im Garten“ Förderung für Investitionen im Sinne einer nachhaltigen Gestaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen und mehr Lebensqualität für die Bevölkerung. Gefördert werden Projekte, die den Kernkriterien der NÖ-Umweltbewegung „Natur im Garten“ entsprechen: kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie Torf.

So auch ein Projekt der Marktgemeinde Sonntagberg. Für die Grünraumgestaltung entlang des Kindergartenweges in Rosenau und in Windberg gewährte das Land Niederösterreich Fördermittel für die Umsetzung des Projektes. Die Gemeinde legte Rabatte mit blühenden, insektenfreundlichen Stauden entlang der Straße an. Zusätzlich wurden klimataugliche Bäume am Straßenrand gepflanzt.

„Den Themen Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein kommt in Sonntagberg ein besonders hoher Stellenwert zu. Durch die naturnahe Gestaltung und Pflege von Grünräumen zum Schutz und zur Förderung von Nützlingen übernehmen wir Verantwortung hinsichtlich Klima-, Umwelt- und Artenschutz“, so Bürgermeister Thomas Raidl.



© Natur im Garten/B.Haidler

## DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



## ENTSORGUNGSANGEBOT FÜR DÄMMSTOFFE UND ASBESTZEMENT



Am Gemeindeamt Säcke kaufen für:

- Ab 17.4.2023 NEU!
- Künstliche Mineralfasern (Telwolle, Steinwolle, Glaswolle,...)
- EPS aus dem Baubereich
- XPS aus dem Baubereich

## Abgabe bei folgenden ASZ:

Gekaufte Säcke sowie Asbestzement (lose in Kleinmengen)

- Amstetten Ost
- Amstetten West
- St. Valentin
- St. Peter/Au
- Ybbsitz





EVN  
Energie. Wasser. Leben.

# Photovoltaik, maßgeschneidert für Ihr Zuhause.



Bei Fragen  
kontaktieren  
Sie uns unter  
0800 800 333



(bezahlt Inserat)

## Auf die Zukunft schauen.

Die EVN ist Ihr kompetenter Partner, wenn es um Photovoltaik geht. Unsere Expertinnen und Experten planen Ihre maßgeschneiderte Photovoltaik-Lösung, die genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir begleiten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme und darüber hinaus.

evn.at/pv



## WOLF – MELDUNG EINER SICHTUNG UND ALLGEMEINE VERHALTENS- REGELN

ik Landwirtschaftskammer  
Niederösterreich



### Wie melde ich die Sichtung eines Wolfes?

Sollten Sie einen Wolf in der Nähe von Häusern oder Gehöften sehen oder eine beunruhigende Begegnung mit einem Wolf haben:

- Wenden Sie sich direkt an eine **Jägerin oder einen Jäger vor Ort** (Jagdgebiet).

Ist Ihnen **keine Jägerin oder kein Jäger vor Ort** bekannt, richten Sie Ihre Meldung an:

- die örtlich zuständige **Bezirkshauptmannschaft** oder den örtlich zuständigen **Magistrat** (schriftlich oder telefonisch) oder
- schicken Sie die Meldung über die **Wildtierinfo** (siehe QR-Code) an das Land.

Bei Vorliegen einer **unmittelbaren Gefahrensituation** wenden Sie sich an die **nächste Polizeidienststelle** (telefonisch über 133)!

*Taucht ein Wolf mindestens zweimal binnen zwei Wochen tagsüber in einer Siedlung oder bei bewohntem Gebäude auf, ist eine Entnahme gerechtfertigt. Jede Meldung trägt dazu bei, dass die Jägerschaft entsprechend den rechtlichen Vorgaben Vergrämungen (Schreck- oder Warnschüsse) oder Entnahmen (Abschüsse) von Wölfen vornehmen kann!*

### Wie verhalte ich mich richtig, wenn ich einem Wolf begegne?

- **Bleiben Sie ruhig** stehen und versuchen Sie die Situation zu erfassen.
- Wenn der Wolf nicht umgehend flieht, bewahren Sie Ruhe und machen Sie mit Ihrer Stimme auf sich aufmerksam; **ziehen Sie sich langsam zurück**.
- Sollte sich der Wolf wider Erwarten nähern, machen Sie sich groß und versuchen Sie ihn einzuschüchtern, z.B. durch optische oder akustische Signale wie durch Anschreien oder anderen Lärm (**Vertreibung**).  
*Jede Vertreibung ist der örtlich zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder dem örtlich zuständigen Magistrat zu melden!*
- Halten Sie Ihren **Hund** immer unter persönlicher Kontrolle oder leinen Sie ihn an. Befindet sich Ihr Hund bereits in der Nähe des Wolfes, rufen Sie ihn zu sich, leinen Sie ihn an und ziehen Sie sich langsam und ruhig zurück.
- Versuchen Sie auf **keinen Fall**, sich einem **Wolf** zu nähern, auch nicht um das Tier zu fotografieren. **Füttern Sie Wölfe niemals und verfolgen Sie nie einen Wolf.**



Nähere Informationen zum Thema Wolf finden Sie hier:

(bezahlt Inserat)



ELEKTROTECHNIK  
VORWAGNER



## Das Glasfaser-Internet von DIA- LOG telekom

Persönliche Beratung in deiner Nähe:  
dialog@etvorwagner.at

- Gratis FRITZ!BoX
- Persönliche Beratung vor Ort
- Inkl. TV, Festnetz & Mobilfunk

ELEKTROTECHNIK VORWAGNER e.U.

Parkfried 417, 3353 Biberbach, 0676/61 44 857, office@etvorwagner.at, www.etvorwagner.at, FBN: 37928w, UID: ATU67138518  
Bankverbindung: Raiffeisenbank Ybbstal, BLZ 32906, Konto Nr.: 601 500, IBAN: AT33 3290 6000 0060 1500, BIC: RLNWATWWHHY



## Veranstaltungsnachlese – Seitenblicke



### Herbstkonzert in der Basilika Sonntagberg

Am 12. und 13. Oktober lud der Chor Cantores Dei gemeinsam mit dem Waidhofer Kammerorchester zum traditionellen Herbstkonzert in die Basilika Sonntagberg. Pater Superior Franz Hörmann ließ in der Begrüßung die Renovierungsarbeiten der letzten 10 Jahren Revue passieren, die 2025 mit der Renovierung des Hochaltars abgeschlossen werden. Am Programm standen heuer die Messe „Missa sancta Nr. 2“ von Carl Maria von Weber sowie das berühmte „Te deum“ von Anton Bruckner, das anlässlich des „Bruckner-Jahres“ gewählt wurde.



Die Basilika Sonntagberg war bei beiden Konzerten bis auf den letzten Platz gefüllt und bot für diese großartigen Werke den perfekten Rahmen. Sowohl Chor als auch Orchester sorgten – gemeinsam mit den Solisten – unter der Leitung von Wolfgang Sobotka für einen außergewöhnlichen Hörgenuss, den die Besucher am Ende des Konzertes mit Standing Ovation und lang anhaltendem Beifall honorierten.



© Leo Lugmayr – Der Ybbstaler



© Kleintierzüchter

### Kleintierschau des 1. Ybbstaler Kleintierzuchtvereines N12

Am 19. und 20. Oktober fand in der Festhalle Rosenau wieder die alljährliche Kleintierausstellung statt. Die Eröffnung erfolgte am Samstag durch Bgm. Thomas Raidl. Wie auch schon in den letzten Jahren führte Pater Vitus Weichselbaumer die Tiersegnung durch. Die Schüler der Privaten Mittelschule Gleiß und der Mittelschule Sonntagberg beteiligten sich auch heuer wieder mit dem Aufsatz und Malwettbewerb. Zur Schau standen ca. 350 Tiere der Sparten Geflügel, Tauben, Kaninchen und Meerschweinchen. Der Sonderverein SV05 „Sonderverein aller Züchter von Wyandotten und deren Zwerge

Österreichs“ schloss sich der Vereinsschau an, und präsentierte 114 Tiere in 14 Farbschlägen.

Vereinsmeister wurden:

Sparte Geflügel: Kössler Michael  
Sparte Tauben: Schleifenlehner Johann  
Sparte Kaninchen: Bramauer Leopold  
Sparte Meerschweinchen: Kössler Michael

Der 1. Ybbstaler Kleintierzuchtverein N12 bedankt sich bei allen Unterstützern und Mitgliedern. Gleichzeitig ergeht die Einladung, dass neue Mitglieder sehr herzlich willkommen sind! Bei Interesse melden Sie sich einfach bei Obmann Harald Neusser:

Kontakt: [office@ktzv-n12.at](mailto:office@ktzv-n12.at)  
Obmann: Ing. Neusser Harald BA  
0664 25 00 555  
Schriftführer: Kössler Michael  
0664 35 31 171



### „Tag der offenen Ateliers“

Buchbinder Walter Gstettenhofer aus Böhlwerk beteiligte sich Mitte Oktober an den landesweiten Tagen der offenen Ateliers. Gratulation zu den ausgestellten Kunstwerken und der einzigartigen Handwerkskunst!



## Bunter Herbstzauber begeisterte Besucher am Nationalfeiertag in Rosenau

Am Nationalfeiertag zog die Regionalhütte in Rosenau zahlreiche Besucher an, die der Einladung zum „Bunten Herbstzauber“ gefolgt waren. Die Organisatoren und Mitwirkenden zeigten sich begeistert über



das rege Interesse und die vielen Gäste, die den Tag zu einem besonderen Erlebnis machten.

Im Mittelpunkt des Festes standen die kulinarischen Highlights, die von den regionalen Lieferanten und Produzenten der Regionalhütte angeboten wurden. Die Gäste konnten sich über eine breite Auswahl an Köstlichkeiten freuen und wurden mit besonderen Spezialitäten verwöhnt. Zu den Highlights zählten Bio Wagyu Burger, knusprige Kartoffelspiralen und eine Auswahl an frisch zubereiteten Mehlspeisen, die sich großer Beliebtheit erfreuten.

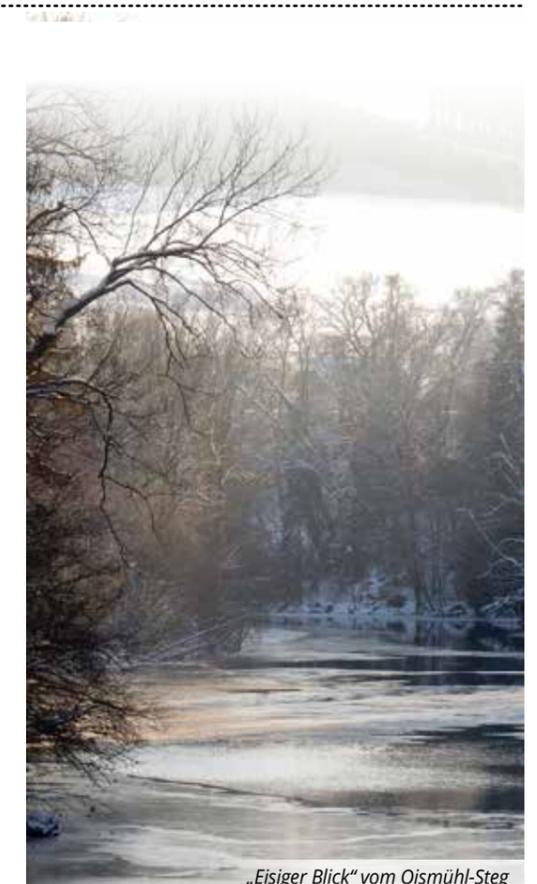
Doch nicht nur für das leibliche Wohl war bestens gesorgt – auch die kleinen Gäste kamen voll auf ihre Kosten. Besonders das Kürbisschnitzen und -bemalen brachte viel Freude und Farbe ins Fest und sorgte für strahlende Kinderaugen. Die Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen und die geschnitzten Kürbisse sorgten für eine stimmungsvolle Dekoration auf dem Festgelände.

Der „Bunte Herbstzauber“ erwies sich als rundum gelungenes Event, bei dem die Besucher die herbstliche Atmosphäre und das regionale Angebot in vollen Zügen genossen.

Die Regionalhütte in Rosenau hat es mit diesem Fest geschafft, die Menschen zusammenzubringen und ein weiteres Highlight in der Gemeinde und in der Region zu setzen.

(bezahltes Inserat)

(bezahltes Inserat)





### Herbstkonzert der TMK Sonntagberg

Am Nationalfeiertag fand das jährliche Herbstkonzert der Trachtenmusikkapelle Sonntagberg unter der Leitung von Kapellmeister Christian Kriegl statt. Unter dem Motto „Goldener Herbst“ präsentierte die TMK ein abwechslungsreiches Programm. Die Musikerinnen und Musiker übernahmen die Moderation und führten mit viel Charme durch den Abend. Ein besonderes Highlight war die erstmalige Mitwirkung des Jugendblasorchesters unter der Leitung von Patricia Atschreiter, unterstützt vom Jugendreferenten-Team. Mit zwei fantastischen Stücken begeisterte das Jugendblasorchester das Publikum!

Der Fanclub der TMK half bei der Bewirtung der Gäste und überreichte einen Gutschein für die Instrumentenreparatur. Im Anschluss wurde die Jungmusikerin Franziska Pechhacker geehrt, die das Bronzeabzeichen auf der Klarinette erfolgreich absolviert hat. Die Stimmung war großartig und das Konzert ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zu diesem unvergesslichen Herbstkonzert beigetragen haben!



© Miss Anna Fotografie



© Naturfreunde Kematen-Sonntagberg

### Mystik & Wandern für den guten Zweck

Unter dem Motto „Beim Wandern das Geheimnisvolle in der Natur bewusst erleben“, stand auch die diesjährige Benefizveranstaltung „Mystik & Wandern“ der Naturfreunde Kematen/Sonntagberg zugunsten der Lebenshilfe Hiesbach. Als Auftakt dazu hielt Pfarrer P. Pater Bruno Becker OSB in der Basilika Sonntagberg eine mystische Lesung, die vom ProMusica Chor Böhlerwerk musikalisch umrahmt wurde.



Bei der anschließenden Wanderung am Panoramahöhenweg warteten auf die Rekordzahl von über 100 Teilnehmer mystische Stationen, mystische Klänge vom Musikverein Hilm-Kematen und eine Labelle der Kematner Bäuerinnen. Beim Türkenbrunnen beeindruckte die Pfarre Kematen/Gleiß mit wunderschön verzierten Steinen zum Mitnehmen. „Gott ist hier“ stand darauf geschrieben, zum Auslegen am persönlichen Kraftplatz und Teilen in den sozialen Medien. Den Abschluss bildete eine - von den Naturfreunden organisierte - Fackelwanderung für Kinder. Die Naturfreunde bedanken sich bei den teilnehmenden Vereinen, der Pfarre Sonntagberg und allen, die zum Erfolg dieses großartigen Events beigetragen haben. Eine gelungene Benefizveranstaltung für die Lebenshilfe Hiesbach im Zeichen der Menschlichkeit.



## Benefizkonzert der Militärmusik NÖ

Am 7. November lud die Militärmusikkapelle NÖ zu einem Benefizkonzert in der Basilika Sonntagberg, der zahlreiche Gäste und Musiker folgten. Kapellmeister Adolf Obendrauf wählte ein abwechslungsrei-

ches Konzertprogramm – die Auswahl war breit gefächert und reichte von klassischer sakraler Musik über symphonische Blasmusik bis hin zu modernen Werken. Beim klassischen Halleluja von Leonard Cohen übernahm Wachtmeister Lukas Polansky die Gesangseinlage, welchem vom Publikum mit entsprechendem Applaus gewürdigt wurde. Pfarrer Pater Franz Hörmann bedankte sich für die schönen Stunden, ehe die Militärmusik mit „I am from Austria“ als Zugabe den Schlusspunkt setzte.

## Elisabethsonntag in Böhlerwerk

An diesem traditionellen Sonntag, rund um den Namenstag der Hl. Elisabeth, hält die Pfarre Böhlerwerk den Tag der Senioren in bewährter Verbundenheit mit allen älteren Menschen. Genau diese Gruppe sehr treuer Messbesucher folgte der Einladung des Pfarrgemeinderates Böhlerwerk. Der neue Pfarrer Mag. Christian Poschenrieder sowie „Jungkaplan“ Mag. Luca Fian spendeten den zahlreich Anwesenden das Sakrament der Krankensalbung. Seit Jahren wird dabei die Stärkung für weiterhin gelingendes Leben vorangestellt, weniger der Gedanke der „letzten Ölung“. Dahin ist es für jeden noch Zeit, wenngleich wir „unsere Stunde“ nicht wissen.



Das engagierte PGR-Team rund um Obmann Martin Wolfinger bereitete im Anschluss eine mittägliche Kulinarik, da die neuen Messzeiten andere Zeitschienen vorlegen. Danke an alle die das pfarrliche Leben so hochgradig mittragen und unterstützen.



© Werksmusikkapelle Böhlerwerk

## Musikball in Böhlerwerk

Am 9. November war es wieder soweit und die Werksmusikkapelle Böhlerwerk lud zum traditionellen Musikball in den Magnetsaal des Böhlerzentrums ein. Nach einer tollen Eröffnung durch Tanzpaare der Jugend der Kapelle konnte Obmann Bernhard Henökl zahlreiche Gäste im gut gefüllten Saal begrüßen. Neben zahlreichen Ehrengästen, allen voran Bgm. Thomas Raidl, waren auch viele Vertreterinnen und Vertreter der umliegenden Vereine unter der Gästeschar. Auch die Mitglieder des BiBi-Tanzclubs waren wieder zahlreich vertreten!

Bei schwungvoller Musik durch die „Donauprinzen“ wurde die Ballnacht von allen genossen und das Tanzparkett ihrem Namen gerecht.



Zur Stärkung wurde nach den Tänzen die Weinbar oder auch die Jugendbar aufgesucht und mit kühlen Getränken konnte auf einen tollen Ball angestoßen werden. Besonderes Highlight war auch dieses Jahr wieder die Mitternachtstombola, bei der wieder zahlreiche Preise verlost wurden. An dieser Stelle ein herzliches Danke seitens der Werksmusikkapelle an die zahlreichen Sponsoren und Unterstützer. So wurde der Musikball 2024 wieder zu einem Highlight und die Musikerinnen und Musiker der Werksmusikkapelle freuen sich schon auf den nächsten Musikball 2025!



**Wir wünschen allen Sonntagbergerinnen und Sonntagbergern gesegnete Weihnachten sowie viel Glück und vor allem Gesundheit für 2025!**

**Ihr Bürgermeister Thomas Raidl sowie die Gemeinderäte und die Mitarbeiter der Marktgemeinde Sonntagberg**





# SEKTION BÖHLERWERK

## FIT - KOMM MIT - PROGRAMM 2024/2025

### Volksschule Böhlerwerk Turnhalle

Montag	16.00 - 17.00	Basketball ab 5-9 Jahre
Montag	17.00 - 18.00	Basketball ab 10 Jahre
Montag	18.30 - 19.30	Jackpot.fit
Montag	19.45 - 21.15	Cachibol
Dienstag	9.00 - 10.00	Windelflitzer ab 8 - 24 Monate
Dienstag	10.10 - 11.00	Sessel Yoga
Dienstag	15.30 - 17.30	Tischtennis für Alle
Dienstag	18.30 - 19.30	Orientalischer Tanz
Mittwoch	18.30 - 19.30	Yoga
Donnerstag	15.30 - 16.30	Eltern-Kind-turnen ab 2 Jahre
Donnerstag	16.30 - 17.45	Ballsport ab 9 Jahre
Donnerstag	19.45 - 21.15	Cachibol
Freitag	14.30 - 15.25	Hip Hop ab 5 - 10 Jahre
Freitag	15.30 - 16.45	Badminton für Alle
Samstag	8.30 - 9.20	Ninja-Turnen ab 8 - 12 Jahre
Samstag	9.25 - 10.15	Ninja-Turnen ab 5 - 7 Jahre
Samstag	10.45 - 11.35	Hobby Horsing ab 5 - 15 Jahre

**Volksschule Plenkerstrasse Waidhofen/Ybbs**  
Mittwoch 16.00 - 17.00 Basketball

**Beweglich bleibt nur der, der sich bewegt**  
Anmeldung und Info : 0676 930 47 29



### Weihnachtslesung in der Basilika

Der Verein Basilika Sonntagberg lud am 29. November zu einer Weihnachtslesung in die Basilika Sonntagberg. Die Schauspieler Dany Siegel und Johannes Seiler trugen Heiteres und Besinnliches zum Thema „Lasst uns ein Licht entzünden“ vor. Musikalisch wurde die Veranstaltung von der jungen Musikgruppe Hoizknepf unter der Leitung von Johannes Lagler umrahmt. Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Renovierung der Basilika zu Gute. Es war ein Abend zum Schmunzeln und zum Nachdenken.



© Alexander Haider / Inshot



### Stiller Advent

Die von Kultur- und Tourismusreferat der Marktgemeinde organisierte Veranstaltung „Stiller Advent“ war ein besonders stimmungsvoller und sinnlicher Auftakt in die Adventzeit. Die Adventandacht in der Basilika wurde musikalisch umrahmt von der Familienmusik Six, „Bösis Plus“ sowie dem Bläserquintett der TMK Sonntagberg. Im Anschluss an die Laternenwanderung folgte ein gemütlicher Ausklang im Gasthaus Lagler. Zahlreiche Gäste genossen die vorweihnachtliche Stimmung.





## Bildung & Schule



© Hummelnest

### Alltag im Hummelnest

„Der Alltag ist eingekehrt in unserer Tagesbetreuungseinrichtung und das erfüllt alle mit Freude. Die gemeinsamen Tage gestalten sich dabei so vielfältig wie unsere Kinder selbst: Mal gehen wir in den Turnsaal zum Spielen und Erkunden, mal besuchen wir die Gruppen des Kindergartens.

Besonders wichtig ist uns dabei, auf die Tagesverfassung jedes einzelnen Kindes zu achten und die Bedürfnisse wahrzunehmen – manchmal braucht es einfach einen ruhigeren Tag in der vertrauten Gruppe. Wir lesen Bücher, malen gemeinsam und toben herum.

Wir freuen uns sehr, dass unsere Tagesbetreuung zu einem Ort geworden ist, an dem sich die Kinder sicher und geborgen fühlen,“ berichtet Leiterin Javiera Caceres gemeinsam mit ihrer Betreuerin Franciska Marjanovic.



**Hummelnest**



© KG Sonntagberg

### Stimmungsvolles Martinsfest am Sonntagberg

Das Martinsfest ist jedes Jahr ein Höhepunkt im Kindergarten-Jahreskreis. Zum Thema „Wir bringen Licht in die Welt“ zogen die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen und mit Liedern durch die Dunkelheit rund um den Sonntagberg.

Die Legende des Heiligen Martins zeigt, wie wichtig Mitgefühl, Nächstenliebe und das Teilen sind.



© KG Böhlerwerk

### Laternenfest in Böhlerwerk

Im Kindergarten Böhlerwerk fand am 12. November das diesjährige Laternenfest statt. Ganz traditionell wurde mit dem Laternenumzug beim Kindergarten gestartet und feierlich zur Pfarrkirche fortgesetzt. In der Kirche wurden Lieder gesungen, getanzt und die Kinder des letzten Kindergartenjahres umrahmten das Fest mit einem Martinsspiel sowie mit Instrumenten. Ein herzlicher Dank gilt dem Elternbeirat für das Organisieren des gemütlichen Ausklanges vor der Kirche. Beim gemeinsamen Feiern von Festen werden Traditionen und Bräuche an die Kinder weitergeben und das Gefühl von Gemeinschaft gelebt.



© KG Rosenau



### „Die Laternen leuchten heute, ...

... wie jedes Jahr um diese Zeit – jede einzelne für sich, doch gemeinsam sind sie ein großes Licht – mit diesen besinnlichen Worten startete heuer das Martinsfest im Kindergarten Rosenau. Lieder, Gedichte sowie Tänze rund um den Hl. Martin und bunte Laternenlichter erwartete die Kinder in der Vorbereitungszeit auf das Martinsfest. Um den Eltern die Arbeit der Kinder noch transparenter präsentieren zu können, wurde eine - von den Kindern mitgestaltete - Power Point hergezeigt, wo neben der Martinslegende auch eine besondere Geschichte rund um den Apfelbaum, seinen tierischen Bewohnern und das Thema Teilen erzählt wurde.

Gemeinsam mit den Kindern und den Eltern wurde ein wunderschönes Martinsfest gefeiert, wodurch der große Wert des Miteinanders und des Teilens wieder nähergebracht wurde.



## Workshop zur Verkehrssicherheit in der VS Rosenau

Im Oktober besuchte die Firma Wakolbinger aus Behamberg mit einem LKW die Volksschule in Rosenau. In je einem Workshop erarbeiteten die Kinder der 3. und 4. Klasse gemeinsam mit Firmeninhaber Karl Wakolbinger und Workshop-Leiterin Elke Winkler auf spielerische Art alles Wissenswerte zum Thema Lkw – besonderer Schwerpunkt dabei ist immer die Sicherheit im Straßenverkehr. Unterstützt wurden sie dabei auch von Revierinspektor Helmut Harreither von der Polizei Kematen. Der Anhalteweg des Lkw, der Schutzweg, der Sicherheitsabstand sowie der tote Winkel oder das „Ausseren“ in Kurven werden dabei anschaulich direkt am Objekt demonstriert – mit Bodenkennzeichnungen, „Verkehrshütchen“ und durch die Überprüfung der Sichtverhältnisse aus dem Führerhaus durch die Kinder selbst. Selber am Steuer eines Lkw zu sitzen war für die Kinder das Highlight der Veranstaltung, auch wenn es eigentlich mit einem Lernauftrag verbunden ist.



Zum Abschluss überreichte Workshop-Leiterin Elke Winkler eine Urkunde, die die Schule als „besonders um die Verkehrssicherheit der SchülerInnen bemühte Einrichtung“ auszeichnet.



## Besuch am Kürbischhof

Im Rahmen der schulischen Nachmittagsbetreuung besuchten die Kinder mit ihrer Betreuerin Romana Hürnerova am 14. Oktober



den Kürbischhof Metz in Heimberg bei Haag. Die Kinder hatten sichtlich Spaß, lernten die verschiedene Speise- und Zierkürbisse kennen, erfuhren einiges über den Anbau, die Ernte und Verwendung der Kürbisse und genossen das Schnitzen der Halloweenkürbisse, das Kochen und Verkosten der Suppe sowie das Kürbislied-Singen, Kürbis-Tastspiel und das Bemalen der Zierkürbisse in vollen Zügen.

## Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/26



Mit derzeit 111 SchülerInnen und 15 LehrerInnen bietet die Mittelschule Sonntagberg Ihrem Kind neben den grundlegenden Kompetenzen ein vielfältiges Angebot in den Bereichen Kreativität, Sport, Englisch, Lesen, Digitale Grundbildung u.v.m. an. Die moderne Schule mit kleinen Klassengrößen fördert die Interessen, Stärken und Vorlieben Ihres Kindes.

## BIO – AMA Projekt in der VS Böhlerwerk

Seit Schulanfang beschäftigten sich die Kinder der 4. Klasse Volksschule in Böhlerwerk gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Evelyn Hörndler in vielen Gegenständen mit folgenden Themen:

- Was bedeutet BIO?
- Wie erkenne ich BIO-Produkte?
- Gruppenarbeiten gestalten zum Thema Kreislaufwirtschaft, AMA Gütesiegel, Nützlinge im Boden, Vollkornprodukte, natürliche Düngung und Düngungsmittel, Getreideprodukte, Hülsenfrüchte
- Kreatives Gestalten: Bio-Auge gestalten und Jausensackerl bemalen
- Basteln einer Pyramide zum Thema Bio-Tierhaltung und Nutztiere
- Bio-Spürnasen erforschen Lebensmittelverpackungen
- Stationentag, bei dem als Abschluss eine Bio-Gemüsesuppe gekocht und verkostet wurde.

Als Abschluss berichteten die Kinder bei der Schulversammlung den benachbarten Schulklassen von ihrem tollen Projekt.

„Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei“, berichtete Klassenlehrerin Evelyn Hörndler.

Als Preis könnte eine BIO-Jause für die ganze Klasse gewonnen werden. Darauf hoffen und freuen sich die Kinder jetzt schon.

Die MS Sonntagberg unter der Leitung von Direktor Peter Holzfeind freut sich auf Anmeldungen für das Schuljahr 2025/26. Eine individuelle Schulführung an einem Nachmittag Ihrer Wahl ist nach telefonischer Vereinbarung sehr gerne möglich. Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihre persönliche Führung unter 07448 2303 (bis 13 Uhr besetzt) oder per Mail unter [nms.sonntagberg@noeschule.at](mailto:nms.sonntagberg@noeschule.at). Nähere Informationen finden Sie auch auf [www.nms-sonntagberg.ac.at](http://www.nms-sonntagberg.ac.at).





## Kulturgenuss im Herbst

Zwei tolle Veranstaltungen konnten die Kinder der Volksschulen Rosenau und Böhlerwerk im Herbst besuchen. Bereits Ende September fand das Mitmachkonzert 200 Jahre – Johann Strauß in der Festhalle Rosenau statt. Die Musik von Johann Strauß und seiner Familie ist zweifellos ein Juwel der musikalischen Geschichte. Mit ihren mitreißenden Melodien und ihrem einzigartigen Charme haben die Strauß-Kompositionen Generationen von Menschen auf der ganzen Welt verzaubert und inspiriert. Das Mitmachkonzert bat aber weit mehr als nur eine musikalische Darbietung. Das interaktive Konzept ermöglichte es den Schülern nicht nur zuzuhören, sondern aktiv am Geschehen teilzunehmen. Sie wurden eingeladen zum Mitsingen, Tanzen und gemeinsam mit den Musikern die Geheimnisse und Geschichten hinter den Melodien zu erkunden.

Diese einzigartige Erfahrung vertieft nicht nur das musikalische Verständnis, sondern fördert auch Kreativität, Selbstbewusstsein und Begeisterung für die Kunst. Ein großer Dank ergeht an den Bildungsverein BHW Region Sonntagberg-Ostarrichi, der auf Initiative von GR Maria Pflügl die Veranstaltung finanziell unterstützt hat. Wir freuen uns sehr, dass uns für diese Veranstaltung der Bildungsverein BHW Region Sonntagberg- Ostarrichi unterstützte. Mitte Oktober besuchten die Kinder dann das Musical „Frau Holle – Wetter ist das, was du daraus machst“ in Blindenmarkt. In einem turbulenten Mix aus Musik, Tanz und Wetterspektakel erlebten die Kinder einmal richtiges Theaterspiel – live gespielt und live musiziert.



© VS Böhlerwerk und Rosenau



VS Böhlerwerk



VS Rosenau

## Radfahrprüfungen geschafft

Seit einigen Jahren dürfen die Kinder der 4. Klasse schon im Herbst ihre Radfahrprüfung absolvieren. Die Kinder müssen zuerst einen theoretischen Radfahrtest positiv erledigen und dann erst folgt die praktische Prüfung. Bereits im September lernen die Kinder die Strecke bei einem Radfahrworkshop von „Radeln macht Schule“ kennen und dann ist es Aufgabe der Eltern die Strecke oft und gut mit dem Kind zu üben. Es ist für die Kinder immer eine große Aufregung, aber es ist sehr wichtig, dass sie sich sicher mit dem Rad im Straßenverkehr bewegen können. Nur dann erhalten die Kinder den Radführerschein. Ein großer Dank ergeht an das Polizeiteam der Polizei Kematen - besonders Herrn Harreither und seine Kollegen - die die Radfahrprüfung abnehmen und die Schulen immer unterstützen. Besonders erfreulich ist, dass heuer alle Kinder der VS Rosenau den Radführerschein geschafft haben. Ihr Wissen über ein verkehrssicheres Fahrrad und was sie alles für die Radfahrprüfung lernen mussten, haben die Viertklässler dann bei der Schulversammlung im Oktober präsentiert.



© VS Böhlerwerk und VS Rosenau



© Mittelschule Sonntagberg

## Schülerliga Volleyball

Im neu renovierten Turnsaal finden nun wieder seit diesem Schuljahr ein wöchentliches Volleyballtraining statt. Mit dem ehemaligen Bundesliga-Spieler und Sportlehrer David Reichartzeder, wird fleißig für die Schülerliga trainiert. „Mein erster Kontakt mit Volleyball fand sogar hier an der der MS Sonntagberg statt, da ich hier ja selbst Schüler war! Hier entdeckte ich meine Leidenschaft für den Mannschaftssport!“, so der Sportlehrer. Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen zur unverbindlichen Übung, gibt es eine Knaben- und Mädchen-Liga. Bei den Mädchen gibt es 9 Spiele, die Knaben haben hingegen nur 3 Begegnungen.



## Friedensexkursion nach Wien

Aufbauend auf die Bearbeitung des Themas „Frieden“ im letzten Schuljahr, war es im Oktober soweit und die 2. Klasse der Mittelschule Sonntagberg machte sich auf den Weg nach Wien, um die Uno City zu besuchen. Rasch wurden die Kids über die einzelnen Institutionen der Vereinten Nationen und den Standort Wien aufgeklärt, um dann auf das Thema Frieden genauer hinzusehen. Die wichtige Botschaft war, dass Frieden etwas sehr Zerbrechliches ist. Es muss stetig an Problemen gearbeitet werden. Auch die internationale Staatenvereinigung muss, genauso wie wir, erkennen, dass es nicht immer sofort Lösungen für Probleme gibt.

Im zweiten Teil der Exkursion ging es um die bekannte NGO Organisation „Ärzte ohne Grenzen“, welche aktuell das 30 Jahr Jubiläum in Österreich feiert und mit der Ausstellung „Hautnah“ am Karlsplatz auf ihre wichtige, friedliche Arbeit hinweist. Direkt von Mitarbeitern im Zelt über Unternährung, Seuchenbekämpfung, Einsatz in Kriegsgebieten u.v.m. zu hören, war wohl mehr als beeindruckend.

Es wird daher heuer erneut der Erlös der Wachswerkstatt für diese Organisation gespendet, um zu bedenken, dass Frieden schon in uns selbst, bei den Kindern, beginnt. Frieden ist nichts Selbstverständliches, er braucht Mut, Kreativität und Zuversicht.



© Mittelschule Sonntagberg



## Das neu installierte Schülerparlament hat getagt

Der 26. September war der Tag von Ali Haidra und Philip Stockner. Die beiden Schüler der Mittelschule Sonntagberg wurden zum ersten Schulsprecher bzw. dessen Stellvertreter an der Schule gewählt. Gewählt wurde im Rahmen des neu installierten Schülerparlaments, dessen Ziel es ist, in den Jugendlichen das Demokratiebewusstsein zu wecken. Die Schulsprecherwahl wurde als Anlass genommen, den Schülerinnen und Schülern zu zeigen, wie eine „echte“ Wahl abläuft. Mit zwei Wahlkabinen, einer Wahlurne und unter den strengen Blicken von den Wahlbeisitzern (Direktor Peter Holzfeind, Dagmar Fluch und Roman Faux) wurde die Wahl abgehalten.

Bei der nun stattfindenden ersten Sitzung des Schülerparlaments herrschte gute Stimmung. Direktor Peter Holzfeind, Lehrer Roman Faux und die Klassensprecher aller Klassen diskutierten über Themen und Vorschläge wie „Joghurt für die Schule“, eine Fußball-Schülerliga, eine Talente-Show, eine Beschäftigung für die Buswartekinder im Eingangsbereich sowie ein „Gesellschaftsbereich im Foyer“.

Direktor Peter Holzfeind war begeistert von der 1. Tagung. Alle Vertreter brachten wohlüberlegte Themen und Vorschläge ein, die im Plenum diskutiert und besprochen wurden. Egal ob Vertreter der 1. Klasse oder der Abschlussklassen – alle konnten ihre Anliegen und Ideen einbringen. Der Austausch war hervorragend und die eingebrachten Vorschläge sind absolut praxistauglich.



© Mittelschule Sonntagberg



© Mittelschule Sonntagberg

## ArtFactory – Vorfreude auf „Das Weihnachtswundertier“

Die Theatergruppe der MS Sonntagberg – unter der Leitung von Lehrer Thomas Ruckensteiner – ist schon mit ihrem Stück „Das Weihnachtswundertier“, mitten in der Vorbereitung für die Weihnachtsfeier der MS Sonntagberg am 19. Dezember um 9.30 Uhr in der Festhalle Rosenau. Die unverbindliche Übung wird sehr gerne von den SchülerInnen angenommen, ist doch

Herr Ruckensteiner selbst ein begeisterter Theaterspieler in diversen Engagements. Von der 1. bis zur 4. Klasse, alle SchülerInnen können bei der unverbindlichen Übung teilnehmen.

Das Stück selbst handelt über ein besonderes Weihnachtsgeschenk in Form eines elektronischen Spielzeuges. Egal ob Geschichten vorlesen, Pizza bestellen oder den Fernseher einschalten – das Wundertier kann einfach alles. Aber ob es ein gutes Geschenk für Kinder ist?

Das Weihnachtswundertier – ein Stück von Maria Staufer, bearbeitet von Thomas Ruckensteiner.

Freuen Sie sich auf den 19. Dezember und lassen Sie sich auf die Weihnachtszeit komödiantisch, kulinarisch und besinnlich einstimmen!



## Auf den Spuren des Heiligen Martin

Am 11. November, dem Gedenktag des Heiligen Martins, feierten die Hortkinder des Bildungszentrums Gleiß ihr Martinsfest. Die Hortkinder der Volksschule versammelten sich zunächst gemeinsam im Freizeitraum. Dort wurde gesungen und musiziert. Mit einem Bilderbuch erinnerten sie sich auch an die vielen Stationen vom Leben des Heiligen Martin. Dann wurde überlegt, wie sie selber jetzt anderen Menschen Freude bereiten können. Die Mittelschüler feierten in ihren Gruppen, auch da entstanden viele gute Gedanken, was teilen heute bedeuten kann. Für jedes Hortkind gab es dann ein Martinskipferl, die gleich fleißig geteilt wurden. Zum Schluss zogen die Kinder mit ihren Laternen zum Betreuten Wohnen, wo sie im Speisesaal schon von vielen erwartet wurden.



© Private Mittelschule Gleiß

Dort sangen sie ihre Martinslieder und spielten die Legende des Heiligen Martin vor, bevor auch hier die Martinskipferl verteilt wurden. Sie erlebten, dass sich Zeit für andere nehmen eine wichtige Möglichkeit des Teilens sein kann und große Freude bereitet. Gestärkt mit Zuckerl und Waffeln ging es dann nach Hause, wo auch noch so manche Mama oder Geschwister mit Martinskipferl verwöhnt wurden.



© PVS Gleiß

## Buchstabetage 1. Klasse

Die 1. Klasse der Privaten Volksschule in Gleiß lernt fleißig Buchstaben und beginnt bereits zu lesen. Jede Woche am Buchstabetag wird der Buchstabe der Woche mit allen Sinnen geübt. Er wird im Sand geschrieben, als Puzzlegebaut und aus Knetmasse geformt. Die Kinder sind mit Begeisterung dabei!



© PMS Gleiß

## Gleißer Schüler auf Sprachreise

Die erste Novemberwoche verbrachten 24 Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen der Privaten Mittelschule Gleiß mit ihren Begleitlehrerinnen auf dem Inselstaat Malta. Hier wurden die englischen Sprachkenntnisse mit den beiden Native-Speakers Magda und Nick vertieft und gefestigt. Am Nachmittag wurden unter anderem die Hauptstadt Valletta, die Nachbarinsel Gozo, die ‚Silent City‘ Mdina und die Dingli Cliffs besichtigt und nach dem Abendessen gab es immer „English Activities“. Am Abschlusstag erhielten alle Schüler noch eine Urkunde. Es war eine besondere Reise mit wunderschönen Erinnerungen und der Erkenntnis, wie wichtig das Beherrschen der englischen Sprache im Ausland ist.



© PVS Gleiß

## Wandertag am Sonntagberg

Die Basilika am Sonntagberg ist von der Privaten Volksschule Gleiß aus meistens gut zu sehen. Aus der Ferne wurde das Ziel daher schon länger anvisiert. Jetzt im Herbst war es endlich so weit, die 3. und 4. Klasse machten sich zu Fuß auf den Weg. Das schöne Wetter verstärkte die gute Laune und den Ehrgeiz, es zu schaffen. Der Aufstieg war anstrengend, aber oben angekommen war der Stolz dafür umso größer und die Jause schmeckte umso besser. Sogar für den Spielplatz blieb noch ein bisschen Zeit, bevor es wieder an den Rückweg ging. Zurück an der Schule konnte man in viele zufriedene Gesichter blicken. Die letzten 15 Minuten im Schulgarten wurden dann aber eher zum Rasten als zum Spielen genutzt.



© PVS Gleiß

## Das Tellurium

Ein Tellurium ist ein Modell zur Veranschaulichung der Bewegung von Sonne, Mond und Erde. Die Kinder der 3. Klasse der PVS Gleiß bastelten ein vereinfachtes Tellurium aus einem Pappeller und viel Karton. So konnten sie gut erkennen, dass die Erde um die Sonne kreist und der Mond um die Erde.



© PMS Gleiß

## PMS Gleiß im Schulfußball stark

Am 16. Oktober wurde im Euratsfelder Hochkogelstadion ein Schulfußballturnier für die 10 – 12-Jährigen veranstaltet. Dabei belegte die Private Mittelschule Gleiß den starken 3. Platz. Während man gegen die NMS Neuhofen/Y. noch mit 1:0 den Kürzeren zog, konnten in den anderen Gruppenspielen das BG Amstetten 1:0 und die NMS Euratsfeld A 2:0 bezwungen werden. Dies hatte ein Spiel um Rang 3 gegen die NMS Ramingstein zur Folge, in dem sich die PMS Gleiß charakterstark und kämpferisch bewies, musste man doch früh einem Verlusttreffer nachlaufen. Trotzdem drehten die jungen Kicker (und eine Kickerin) das Spiel mit 2:1 noch zu ihren Gunsten. In der Offensive war der Zweitklässler Leon Palushaj mit fünf Toren der herausstechende Spieler. Das gut organisierte Turnier war vom Gedanken des Fairplays geprägt, neben dem sportlichen Messen standen das Miteinander als Sportler, die Kameradschaft und der Respekt vor seinen Gegenspielern, den Betreuern, Schiedsrichtern und Zuschauern im Vordergrund.



## Musikschulverband Region Sonntagberg – Ostarrichi

### Ausgezeichnete Erfolge beim Alpenländischen Volksmusikwettbewerb in Innsbruck

Von 24. – 27. Oktober fand in Innsbruck der 25. Alpenländische Volksmusikwettbewerb statt. Über 150 Ensembles und Solisten aus der Schweiz, Südtirol, Bayern und Österreich, also dem gesamten Alpenraum, stellten sich der hochkarätig besetzten Jury.



© MSV Sonntagberg-Ostarrichi



Erfreulicherweise war der Musikschulverband Region Sonntagberg – Ostarrichi mit zwei Ensembles vertreten.

Die jungen Volksmusikanten konnten ohne Ausnahme beim Wertungsspiel und den zahlreichen öffentlichen Auftritten in der Innsbrucker Innenstadt überzeugen.

Das **Ziach Duo** Nussmacher mit **Ludwig Nussbaumer** und **Philipp Hofmacher** und die **6erlei Musi** mit **Lena Schuller** und **Anna Hörbler** – **Querflöten**, **Simon Hofmacher** – **Tuba**, **Philipp Hofmacher** – **Steirische Harmonika** und **Roxana Meyer** – **Gitarre** konnten bei dem Wettbewerb, der für sein hohes musikalisches Niveau bekannt ist, einen ausgezeichneten Erfolg erspielen.

Beide Ensembles werden von Johannes Lagler betreut, der sich sehr über die tollen Erfolge seiner jungen Musikanten freut. Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer MA gratuliert zu den großartigen Leistungen der jungen Ybbstaler Volksmusikanten.

### Musikschüler spielten im Eventhotel Neuhof auf

„Aufg´ spielt beim Wirt“, hieß es am 16. November mit Schülern des Musikschulverbandes Region Sonntagberg-Ostarrichi, dieses Mal im Eventhotel Neuhof in Neuhofen an der Ybbs.

Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer konnte Bürgermeisterin Maria Kogler, Verbandsobmann LAbg. Anton Kasser und sehr viele Besucher begrüßen.



Johannes Lagler, der für das Programm und die Organisation verantwortlich zeichnete, moderierte charmant und abwechslungsreich durch den gemütlichen Abend.

Das Publikum genoss die stimmungsvollen Beiträge, die Musikschüler konnten ihre Talente und ihre Verbundenheit mit der traditionellen Volksmusik unter Beweis stellen.



© MSV Sonntagberg-Ostarrichi

### Bläserklasse gestartet

Der Musikschulverband Region Sonntagberg – Ostarrichi bietet in der VS Rosenau in Kooperation mit der Marktgemeinde Sonntagberg und der TMK Sonntagberg den Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Schulstufe das zweijährige Projekt „Bläserklasse“ im Rahmen des Volksschulunterrichts an.



In einer „Bläserklasse“ können die Kinder das Lernen eines Instrumentes in der Gruppe erleben. Beim Gruppenmusizieren werden soziale Kompetenzen gefördert und gestärkt, zudem macht Musizieren im Orchester einfach Spaß.

Die Bläserstunde wird von Musikschulpädagogin Maria Fuchsluger geleitet. 14-tägig findet der Unterricht in Kleingruppen (Instrumenten-Register), die von den verschiedenen Instrumentallehrkräften der Musikschule betreut werden, statt. Natürlich ist das eigenständige Üben zu Hause ein weiterer wesentlicher Bestandteil.

MS Dir. Hubert Kerschbaumer und VS Dir. Gerlinde Schnetzinger freuen sich über die gemeinsame Kooperation.

Bgm. Thomas Raidl und Vzbgm. Heide Maria Polsterer unterstützen seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dieses wunderbare Projekt. Es ist ihnen wichtig, die Schülerinnen und Schüler zu fördern und somit das kulturelle Leben in der Gemeinde weiterzuentwickeln.



Winterwanderweg Sonntagberg



## Amtliches/Informationen

### Allerheiligen

In den Gottesdiensten unserer Pfarren sowie bei den traditionellen Friedhofsgängen wurde zu Allerheiligen das Andenken an die verstorbenen Verwandten, Bekannten und Opfer der Gewalt besonders gepflegt. Abordnungen von Feuerwehr, KOBV sowie die Musikkapellen unserer Gemeinde waren bei den Gedenkveranstaltungen in Gleiß und Böhlerwerk präsent.

In seiner Ansprache betonte Bgm. Thomas Raidl die Wichtigkeit von Toleranz, Dialog, Frieden und gut funktionierender Demokratie.

Weiters betonte er die Wichtigkeit, sich nicht in einer digitalen Parallelwelt zurückzuziehen sondern aktiv an einer gut funktionierenden Gesellschaft mitzuarbeiten.



© Malgorzata Kefryna - stock.adobe.com

# 2025



## SONNTAGBERG INFORMIERT



## Wahlservice zur Gemeinderatswahl am 26. Jännerer 2025

**ÄNDERUNG WAHLLOKAL**  
im Wahlsprengel 6 (Hilm)  
Betreubares Wohnen Gleiß  
Waidhofner Straße 28  
3332 Gleiß

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden GR-Wahl optimal unterstützen. Deshalb wurden im Dezember die „Amtlichen Wahlinformationen“ per Post zugestellt (siehe Abbildung).

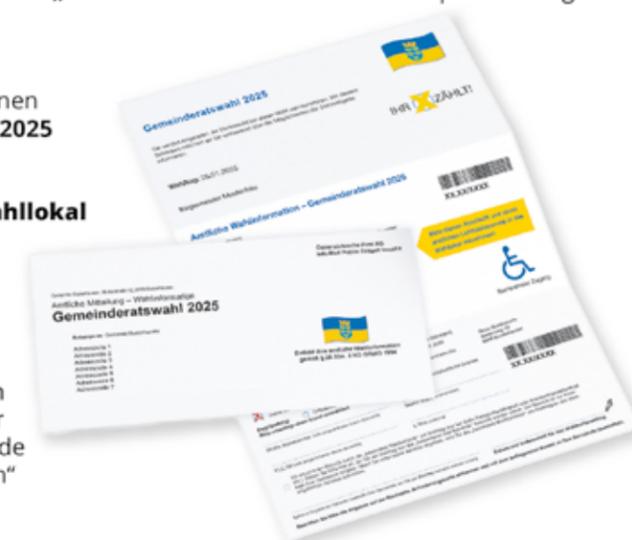
### Was ist damit zu tun?

Bringen Sie den **personalisierten Abschnitt** und einen amtlichen Lichtbildausweis zur Wahl am **26. Jänner 2025** ins **Wahllokal** mit.

### Sie können am Wahntag nicht persönlich im Wahllokal wählen?

Dann beantragen Sie rechtzeitig eine Wahlkarte für die Briefwahl:

- **persönlich:** Wahlkarten sind **ab 8. Jänner 2025** am **Gemeindeamt** erhältlich
- **schriftlich:** mit der abtrennbaren, personalisierten Anforderungskarte mit dem Rücksendekuvert oder
- **elektronisch:** mit dem personalisierten Antragscode auf Ihrer persönlichen „Amtlichen Wahlinformation“ unter [www.meinwahlkarte.at](http://www.meinwahlkarte.at) bzw. mittels ID-Austria – [www.oesterreich.gv.at](http://www.oesterreich.gv.at)



### UNSER TIPP:

Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für **schriftliche und Online-Anträge** ist **Mittwoch, 22. Jänner 2025, 24.00 Uhr** bzw. ist eine **persönliche Antragsstellung** bis **Freitag, 24. Jänner 2025, 12.00 Uhr** beim Gemeindeamt möglich.

Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt mittels eingeschriebener Briefsendung an Ihre angegebene Zustelladresse.

### Wählen mit Wahlkarten:

#### Vor dem Wahntag:

- Per Briefwahl, die Wahlkarte muss **bis spätestens 26. Jänner 2025 um 06.30 Uhr** bei der **Gemeinde (Briefkasten Eingang Gemeindeamt)** einlangen.

#### Am Wahntag:

- Die unterfertigte Briefwahlkarte kann am **Wahntag nur mehr im eigenen Wahllokal abgegeben** oder **durch Boten überbracht werden**.

### Hinweis:

Verwenden Sie bitte für Wahlkartenanträge Ihre persönliche Amtliche Wahlinformation! Sie erleichtern uns damit wesentlich die Arbeit!

Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung im Wahllokal!



### Hinweis und Bitte an alle Hundebesitzer:

Leider gibt es immer wieder Beschwerden, dass der Hundekot auf unseren Geh-, Wander- und Spazierwegen nicht ordnungsgemäß entsorgt wird.

Wir ersuchen alle Hundebesitzer, das Angebot der zahlreichen „Hundekotbeutel-Stationen“ anzunehmen und diese entsprechend zu entsorgen!

Generell dürfen wir in diesem Zusammenhang auch auf die Leinenpflicht im gesamten Ortsgebiet erinnern!



### Defibrillator – jeder kann Leben retten

Deshalb möchten wir die Standorte in der Marktgemeinde Sonntagberg wieder in Erinnerung rufen:



Ortsteil Rosenau – Foyer RAIBA-Servicestelle



Ortsteil Böhlerwerk – Foyer RAIBA-Servicestelle

# BITTE!



## Hundekot und Pferdeäpfel gehören nicht auf fremde landwirtschaftliche Flächen!

Hundekot und Pferdeäpfel auf Feldern, Wiesen und Straßen sorgen immer wieder für Ärger und Probleme. Hundekot ist nicht vergleichbar mit Gülle und Substrat.

Der Kot von Hunden und Fleischfressern im Allgemeinen ist mit vielen Keimen und Parasiten belastet, die ein massives Problem in der Landwirtschaft darstellen. Sie verunreinigen Gras, Heu und Silage und lösen in weiterer Folge durch die Übertragung von Krankheitserregern bei Rindern Fehl- und Totgeburten aus.

Was viele Hunde- und Pferdehalter nicht wissen: **Weiden, Wiesen und Äcker müssen als Privateigentum ebenso geachtet werden, wie der Garten des Nachbarn!** Diese sind kein Hundeklo!

Auszug aus dem NÖ Feldschutzgesetz § 6 Abs 1:  
„Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 1.500,- zu bestrafen!“

Wir appellieren an die Einsicht und das Verständnis der Hundehalter und Pferdebesitzer: Bitte denken Sie beim Spaziergang mit Ihrem Hund, dass dessen Kot „Abfall“ ist und mit einem Hundekotsackerl aufgesammelt und in die Restmülltonne gehört! Oder beim nächsten Ausritt, dass die Pferdeäpfel nicht auf der Straße bleiben und auch nicht in die nächste Wiese gehören!

## Kostenlose Rechtsauskunft in Sonntagberg

Die Rechtsanwaltskanzlei Bernreitner – vertreten durch Frau Dr. Vanessa Pöttinger-Semm – bietet einmal im Monat kostenlose Rechtsberatung an.

Die nächsten Beratungstermine sind:

- 08. Jänner
- 12. Februar
- 05. März



jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr im Sitzungssaal  
Gemeindeamt Rosenau, Waidhofnerstraße 20, 3332 Rosenau  
Telefonische Voranmeldung ist bitte unter 0676 34 20 350 erforderlich!

**Landwirtschaftskammer Niederösterreich**

## Wahl – 9. März 2025

Die wahlberechtigten Personen bekommen die Wählerinformation per Post zugestellt.

## Kindergarten-Anmeldung

Jene Kinder, die aufgrund ihres Alters für die Kindergartenanschreibung relevant sind, werden ab Jänner 2025 seitens der Marktgemeinde Sonntagberg postalisch kontaktiert.

In diesem Einladungsschreiben teilen wir Ihnen alle wichtigen Informationen und Details zur Kindergarten-Einschreibung und Anmeldung mit.

Die Leiterinnen der Landeskindergärten der Marktgemeinde Sonntagberg sind unter folgenden Telefonnummern zu erreichen:

KG Böhlerwerk	Doris Hönigl	07442 66310
KG Rosenau	Carina Schippany	07448 3696
KG Sonntagberg	Anna Wieser	07448 3621

## Schuleinschreibung

VS Rosenau	Dienstag,	21.01.2025	09–15 Uhr
VS Böhlerwerk	Mittwoch,	22.01.2025	09–15 Uhr

Bitte um telefonische Anmeldung bei Dir. Gerlinde Schnetzinger unter 0664 96 44 856

PVS Gleiß	Montag,	13.01.2025	08–13 Uhr
-----------	---------	------------	-----------

Termine nach telefonische Vereinbarung bei Dir. Barbara Wildling unter 07448 2316 18

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde, Meldebestätigung, E-Card, Portfoliomappe vom Kindergarten

## Ferialpraxis 2025 – Bewerbung

Die Marktgemeinde Sonntagberg plant, auch im kommenden Jahr in den Sommermonaten Juli und August wieder Ferialpraktikantinnen/Ferialpraktikanten aus unserer Gemeinde einzustellen.

### Interesse?

Dann richten Sie bitte ein Bewerbungsschreiben inkl. Lebenslauf bis 30. April 2025 an:

Marktgemeinde Sonntagberg  
Waidhofnerstraße 20  
3332 Rosenau  
gemeinde@sonntagberg.gv.at



## Am 27.12.2024 ist das Gemeindeamt geschlossen!

Danke für Ihr Verständnis!



## Christbaumentsorgung

Es gibt seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wieder das Angebot, Ihre Christbäume gratis zu entsorgen. Stellen Sie diese bitte bis spätestens

Montag, 13. Jänner 2025

zu den Altstoffsammelinseln in der Gemeinde.

## Termine nächste öffentliche Gemeinderatssitzungen:

- 17.02.2025
- 28.04.2025

jeweils um 18 Uhr im großen Sitzungssaal – Gemeindeamt.  
Zuhörerinnen und Zuhörer sind herzlich willkommen!





# ABLESEN IST JETZT GANZ EINFACH.

SPAREN SIE ZEIT UND NUTZEN SIE DIE VORTEILE.

In unserer Gemeinde bieten wir jetzt die Möglichkeit, die Wasserzähler-Ablesung schnell und komfortabel zu erledigen. „Zählerstand.at“ heißt die digitale Schnittstelle zwischen Bürger, Wasserzähler und Gemeinde. Nachdem Sie die Selbstablesekarte erhalten haben, gibt es drei Wege zur Bekanntgabe Ihres Zählerstandes: über die Website, über den QR-Code oder mit der Post.

Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) haben unsere GemeindegliederInnen ein voreingerichtetes Benutzerkonto. Dort können Sie Ihre eigenen Zählerstände und Verbrauchsdaten einsehen. Die Abwicklung der Ablesung ist für Sie kostenlos und Sie helfen uns als Gemeinde Zeit und Kosten zu sparen, weil die Eingabe automatisch erfolgt.

Daher bitten wir Sie, folgende Dinge **NICHT** zu tun: Die Ablesekarte auf die Gemeinde bringen, weitere Vermerke auf der Karte machen, Zählerstand telefonisch oder per E-Mail durchgeben. Wichtig: Kontrollieren Sie dennoch Ihre Daten auf Richtigkeit und halten Sie den **ABGABETERMIN** verbindlich ein, da sonst Ihr Zählerstand geschätzt wird.



Die Selbstablesekarte wird an einen Haushalt geschickt.

## DREI MÖGLICHKEITEN DER ERFASSUNG



ODER



ODER



### ONLINE-EINGABE [WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)

Loggen Sie sich ganz bequem im Internet auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) ein und geben Sie in dem für Sie bereits vorbereiteten Benutzerkonto Ihren Zählerstand bekannt. Ihr Zugangscode wird Ihnen mit der Ablesekarte bekanntgegeben.

### QR-CODE SCANNEN AUTOMATISCHE WEITERLEITUNG

Scannen Sie den QR-Code auf der Selbstablesekarte ein und Sie gelangen direkt auf Ihr Benutzerkonto bei [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at). Dort geben Sie Ihren Zählerstand bekannt.

### ZUM POSTKASTEN BRINGEN POST ERFASST DATEN IM SYSTEM

Tragen Sie Ihren Zählerstand auf der Selbstablesekarte ein und werfen Sie diese in den Postkasten. Unser Partner, die Österreichische Post, übermittelt dann Ihren Zählerstand an [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at).



Auf [www.zaehlerstand.at](http://www.zaehlerstand.at) befindet sich Ihr Benutzerkonto, das Ihnen einen Überblick über Ihren Verbrauch gibt.

[WWW.ZAEHLERSTAND.AT](http://WWW.ZAEHLERSTAND.AT)

## Aktuelle Förderungen in Niederösterreich

### NÖ Heizkostenzuschuss 2024/2025

Die NÖ Landesregierung hat für sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher die Gewährung eines einmaligen Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2024/25 in der Höhe von EUR 150,00 beschlossen. Der Heizkostenzuschuss kann bis 31. März 2025 am Gemeindeamt der Marktgemeinde Sonntagberg beantragt werden. Die Förderrichtlinien sowie Vorlagen für die Antragstellung finden Sie auf der Homepage <https://www.noel.gv.at> oder telefonisch 07448 2290 15 bei Alexander Holzfeind, Abteilung Soziales der Marktgemeinde Sonntagberg.

### NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Die Landesregierung unterstützt pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen im Jahr 2024 wieder mit dem NÖ Pflege- und Betreuungsscheck.

Der NÖ Pflege- und Betreuungsscheck ist eine jährliche Förderung in der Höhe von EUR 1.000,00 pro pflegebedürftiger Person, welche jedes Jahr bis zum 31.12. des jeweiligen Kalenderjahres beim Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung, beantragt werden kann. Der Antrag ist online beim Amt der NÖ Landesregierung unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) möglich.

### NÖ Urlaubsaktion für pflegende Angehörige

Urlabsaktion für die Hauptpflegeperson, die in Österreich ihren Urlaub verbringt.

Gefördert werden Personen, die pflegebedürftige Angehörige – welche zum Zeitpunkt des Urlaubs Pflegegeld der Stufe 3 beziehen – als Hauptpflegeperson betreuen.

Die Antragsformulare sind beim Amt der NÖ Landesregierung (Abteilung Soziales und Generationenförderung), bei den NÖ Bezirkshauptmannschaften sowie bei der Marktgemeinde Sonntagberg (Hr. Alexander Holzfeind) bzw. auf der Homepage des Landes Niederösterreich unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) erhältlich.

Der Zuschuss für einen Urlaub in Österreich beträgt max. EUR 175,- bzw. wenn der Urlaub in Niederösterreich verbracht wird, max. EUR 225,-. Sofern die tatsächlich angefallenen und nachgewiesenen Nächtigungskosten der Betreuungsperson unter diesem Betrag liegen, wird ein Zuschuss in Höhe der tatsächlich nachgewiesenen Kosten gewährt.

## Unerlaubtes Abstellen von Anhängern ohne Zugfahrzeug

Aus aktuellem Anlass dürfen wir Sie darauf hinweisen, dass Anhänger ohne Zugfahrzeug (PKW, LKW, ...) nicht auf öffentlichen Parkflächen und Straßen abgestellt bzw. geparkt werden dürfen. Siehe Auszug aus der Straßenverkehrsordnung:

### StVO 1960 § 23 Abs 6



Unbespannte Fuhrwerke, Anhänger ohne Zugfahrzeug sowie Transportbehälter zur Güterbeförderung (wie Container, Lademulden u. dgl.) dürfen nur während des Beladens oder Entladens auf der Fahrbahn stehen gelassen werden, es sei denn, die genannten Fahrzeuge und Behälter können nach der Ladetätigkeit nicht sofort entfernt werden, das Entfernen wäre eine unbillige Wirtschafterschwernis oder es liegen sonstige wichtige Gründe für das Stehenlassen vor. Für das Aufstellen der genannten Fahrzeuge und Behälter gelten die Bestimmungen über das Halten und Parken sinngemäß. Bei unbespannten Fuhrwerken ist die Deichsel abzunehmen oder gesichert in eine solche Stellung zu bringen, dass niemand gefährdet oder behindert wird.



## Wasserzähler-Wechsel

Gemäß Gemeindevasserleitungsgesetz 1978 § 3 in Verbindung mit dem Maß- und Eichgesetz besteht die Verpflichtung, den Wasserzähler in einem Intervall von 5 Jahren auszutauschen. Diesbezüglich sind Mitarbeiter des Wasserwerkes im Gemeindegebiet unterwegs, um diverse Wasserzähler in den betroffenen Haushalten zu tauschen.

## Baugrundstück in Bruckbach (Am Sonnenhang) zu verkaufen

Bei Interesse:  
Michael Kinzl – Tel. 0676 44 62 959



## Baugrundstück in Böhlerwerk (Gerstlöd) zu verkaufen

Bei Interesse:  
**GEMYSAG – Peter Schneckenreither**  
Tel. 050 8882 502  
p.schneckenreither@gemysag.at



**Komm wohnen!**

Marktgemeinde SONNTAGBERG

[www.sonntagberg.gv.at](http://www.sonntagberg.gv.at)  
Tel. 07448/2290

In Kooperation mit der Sonntagberger Kommunalimmobilienverwaltungs GmbH

## Hausnummerntafeln

Wir bitten Sie – zur besseren Orientierung – um gut sichtbare Anbringung der Hausnummernschilder auf den Häusern bzw. Liegenschaften. Gerne können Sie Hausnummerntafeln gegen einen geringen Unkostenbeitrag am Gemeindeamt bei

Herrn **Frederick Friesenegger** persönlich oder telefonisch unter 07448 2290 21 bestellen.



## Geburten in Sonntagberg

Im Herbst 2024 durften wir folgende kleine Gemeindeglieder mit einem Babypaket der Gemeinde herzlich begrüßen:

- > Jonathan Marchard
- > Manfred Palmetshofer
- > Jonas Auer



## Freiwillige gesucht

Die Marktgemeinde Sonntagberg liefert täglich im Rahmen der Aktion „Essen auf Rädern“ ein frisch zubereitetes Essen an ältere, kranke bzw. pflegebedürftige Bürgerinnen und Bürger. An den Wochenenden und Feiertagen erfolgt die Zustellung durch ehrenamtliche Helfer. Um dieses Service auch in Zukunft anbieten zu können, werden immer Freiwillige gesucht! Wenn Sie bereit sind, Ihre Freizeit in den Dienst einer guten Sache zu stellen, melden Sie sich! Wir freuen uns über Jede und Jeden, welche(r) diese Aktion unterstützt. Auch Helfer ohne Führerschein sind willkommen, da die Zustellung im Zweier-Team erfolgt! Für Auskünfte bzw. für Fragen zur Anmeldung bei Essensbestellungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg**  
**Alexander Holzfeind**  
Tel.: 07448 2290 15  
Mail: [holzfeind@sonntagberg.gv.at](mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at)

## Babytasche und Lebensbaum

Wir dürfen Sie darauf hinweisen, dass bei der Geburt eines Kindes das jeweilige Standesamt des Geburtsortes für die Ausstellung der Geburtsurkunde und auch der Anmeldung des Wohnsitzes zuständig ist.

**Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg dürfen wir alle frisch gebackenen Eltern einladen, sich nach der Geburt am Gemeindeamt zu melden.** Wir haben für Sie einige wichtige Informationen und Willkommensgeschenke vorbereitet. So bekommen alle Eltern einen Gutschein für einen „Lebensbaum“, eine praktische Babytasche u.v.m.!





## Winterdienst

Die Bevölkerung wird dringend ersucht, nach größeren Neuschneemengen – die den Einsatz einer Schneeräumung auf den Gemeindestraßen erfordern – die **Autos so zu parken, dass eine ungehinderte Schneeräumung durch den Gemeindefließschneeflug möglich ist.**

Weiters wird gebeten, die bei **Grundstückseinfahrten, Hauseingängen etc. bei der händischen Schneeräumung anfallenden Schneemengen nicht auf die bereits gesäuberte Straßenfläche zu „entsorgen“**, da dies zu gefährlichen Glätteissituationen führen kann. Wir ersuchen Sie zu bedenken, dass der Schneeflug aufgrund der Größe des Gemeindegebietes – auch bei sofortigem Einsatz – nicht überall zugleich sein kann und bitten Sie somit um Verständnis, dass es einige Zeit dauern kann, bis auch Ihre Liegenschaft von den Schneemengen befreit wird. Weiters weisen wir darauf hin, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den eigenen Dächern aus Sicherheitsgründen zu entfernen sind.

**In diesem Zusammenhang wird auch auf die gültigen Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung verwiesen:**

Gem. § 93 Abs 1 StVO haben die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlichen Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegen-**

**schaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glätteis bestreut sind.**

**Wichtiger Hinweis:** Teile unserer Gesteige bzw. Gehwege werden aus organisatorischen Gründen durch die Gemeinde winterdienstlich mitbetreut. **Dies entbindet jedoch die Anrainer nicht von der Verpflichtung des Winterdienstes (gem. § 93 StVO) im Zeitraum von 6 – 22 Uhr.**

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist **der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Bitte diese Fläche auch nicht beparken!**

Seitens der Marktgemeinde Sonntagberg wird weiters darauf hingewiesen, dass die Schneeräumung in den Ortsteilen Böhlerwerk, Bruckbach, Rosenau, Gleiß und Hilm im Auftrag der Gemeinde vom Maschinenring Service NÖ durchgeführt wird.

Falls es diesbezüglich Probleme gibt, wird um Kontaktnahme mit Herrn Thomas Günther 059060 30322 bzw. 0664 38 77 643 ersucht.

**Vorrangig werden Hauptverkehrsstraßen, Schul- u. Kindergartenwege bzw. Strecken mit entsprechendem Gefälle winterdienstlich betreut! Um Verständnis wird gebeten!**

## Besamungszuschuss Info:

Liebe Landwirtinnen und Landwirte, bitte nicht vergessen:

Die Meldung für die erhaltenen De-minimis-Beihilfen für das Jahr 2024 sind bis spätestens **31. März 2025** am Gemeindeamt abzugeben!

### Meldung De-minimis-Beihilfen für das Jahr .....

Marktgemeinde Sonntagberg

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Betriebsnummer: \_\_\_\_\_

Ohrmarkennummer	Tag der Besamung/ Ankauf	Zuschuss (€)	Unterschrift Tierarzt



© Julien Troneur - stockadobe.com

## Jubiläumsehrungen

### Wir gratulieren:

#### 80. Geburtstag

**BOGENREITER Konrad**, Rosenau  
**POINTNER Alois**, Rosenau  
**FISCHBÖCK Franz**, Rosenau



**POINTNER Alois**, Rosenau  
Gratulation zum 80er!



**FISCHBÖCK Franz**, Rosenau  
Gratulation zum 80er!

#### 85. Geburtstag

**LÖFFLER Gertraude**, Rosenau  
**HERSCHE Dipl.-Ing. ETH Bruno**, Sonntagberg  
**BIRINGER Ingrid**, Böhlerwerk



**LÖFFLER Gertraude**, Rosenau  
Gratulation zum 85er!



**HERSCHE Dipl.-Ing. ETH Bruno**, Sonntagberg  
Gratulation zum 85er!



**BIRINGER Ingrid**, Böhlerwerk  
Gratulation zum 85er!

### Goldene Hochzeit

**GRÖBL Rosemarie und Manfred**,  
Rotte Baichberg

### Diamantene Hochzeit

**SOXBERGER Grete und Rudolf**, Böhlerwerk



**SOXBERGER Grete und Rudolf**, Böhlerwerk  
Gratulation zur Diamantenen Hochzeit!

### NÖ Ehrungsgesetz

Laut § 5 des NÖ Ehrungsgesetzes sind Land und NÖ Gemeinden berechtigt, Ehrungen zu veröffentlichen, sofern sich die Personen nicht schriftlich dagegen ausgesprochen haben. Wir bitten Sie, falls Sie keine Veröffentlichung von der Geburt Ihres Kindes, Hochzeitsjubiläen, Geburtstagen oder Todesfall wünschen, dies schriftlich am Gemeindeamt Sonntagberg bekannt zu geben.



**Wir gratulieren herzlich!**

## Gesundheit & Ernährung/Freizeit

In unserer Rubrik **Gesundheit & Ernährung/Freizeit** möchten wir Ihnen Tipps und Informationen zu diesen Themen präsentieren.

Als „Gesunde Gemeinde“ hat die Marktgemeinde Sonntagberg die Möglichkeit, auf ein Angebot der Gesundheitsvorsorge des Landes NÖ zuzugreifen. Wir laden Sie ein, auch unsere Homepage unter [www.sonntagberg.gv.at/gesunde-gemeinde](http://www.sonntagberg.gv.at/gesunde-gemeinde) bzw. [www.noetutgut.at](http://www.noetutgut.at) zu besuchen, und die zahlreichen Angebote und Informationen zu nutzen und auszuprobieren.



Für Fussball begeisterte Kinder zwischen 4-9 Jahren

**Kunstrasenhalle Böhlerwerk  
Mittwoch 16:30**

Noch Fragen? meldet euch gerne bei unseren Ansprechpartnern:  
**Stefan Hofmarcher** Birgit Trümel  
**0676 5721873** **0660 2114423**

**Wir freuen uns auf euer Kommen!**



### Fit und gesund

für Frauen zwischen 18 und 70 Jahren  
Bauch, Rücken, Bein und Po

Jeden Donnerstag von 19 - 20 Uhr  
(ausgenommen Feiertage und Schulferien)  
**Kleiner Turnsaal**, Mittelschule Rosenau

**Kontakt:**

Daniela Kronsteiner - 0676 670 6767  
Kosten: € 5,-/Einheit  
Anmeldung erforderlich - Einstieg jederzeit möglich!

- Mo.** 18.30-19.20 Uhr Indoor Cycling
- Di.** 18.30-19.20 Uhr Rückengymnastik
- Mi.** 19.00-19.50 Uhr Zumba fitness
- Do.** 18.30-19.20 Uhr BauchBeinePo



Platzreservierung erforderlich!



## Winterlicher Chinakohl-Salat

### Zubereitung:

1. Quinoa mit Wasser und den Gewürzen (Lorbeer, Thymian, Zitrone) 10 Min. kochen, bis Quinoa aufgequollen ist. Kräuter und Zitrone nach dem Kochen entfernen – danach kurz abkühlen lassen.
2. Vom Chinakohl die äußersten Blätter entfernen, Teile vom harten Strunk wegschneiden – gemeinsam mit dem Rotkraut in feine Streifen schneiden.
3. Haselnüsse in einer Pfanne bei geringer Hitze ohne Fett rösten, bis die dunklen Samenschalen Sprünge bekommen. Die warmen Nüsse in ein Küchentuch einwickeln und die Schalen abreiben. Anschließend die Nüsse grob hacken, einige ganz lassen.
4. Datteln vom Stein lösen und in kleine Stücke schneiden – Petersilie klein hacken.
5. Für das Dressing die angeführten Zutaten verrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
6. In einer großen Schüssel Chinakohl, Rotkraut und Quinoa mit dem Dressing mischen und zugedeckt 15 min. ziehen lassen.
7. Vor dem Anrichten Haselnüsse, Datteln und Petersilie untermengen.

Zum Servieren nach Belieben mit Orangenspalten, Petersilie, Datteln und Haselnüssen garnieren!

### Zutaten (für ca. 4 Portionen)

- 450 g Chinakohl
- 150 g Rotkraut
- 100 g bunter Chinoa
- 200 ml Wasser (mit Lorbeerblatt, Zweig Thymian, 2 Scheiben Bio-Zitrone)
- 60 g Haselnüsse
- 60 g Datteln
- 1 Bund Petersilie

### Dressing

- 6 EL Weißweinessig
- 8 EL Olivenöl
- 1 Bio-Orange
- 1 TL Honig
- Je 1 Msp. Chili, Koriander und Kreuzkümmel (gemahlen)
- Salz und Pfeffer

## Unsere heitere Ecke ...



„Du hast aber ein tolles Tempo beim Stricken!“

sagt eine Nachbarin zur anderen anerkennend.

„Ja“, antwortet die Strickerin.

„Ich möchte gerne mit dem Pullover fertig werden, bevor die Wolle alle ist!“



### Lachen ist gesund!

Haben Sie auch einen Lieblingsswitz? Dann senden Sie uns diesen gerne zur Veröffentlichung an [hinterleitner@sonntagberg.gv.at](mailto:hinterleitner@sonntagberg.gv.at)



## DOPPELDECKER-BROTE DER JAUSENKLASSIKER

1 Portion | Zeitaufwand: 10 Minuten

### Zutaten

- 2 Scheiben Brot (Vollkornbrot, Roggenbrot, Dinkelbrot, Bauernbrot, Sonnenblumenbrot ...)
- 1 EL Frischkäse
- 1 Scheibe Käse
- 1 Salatblatt
- 3-4 Paprikastifte

### Zubereitung

Brot mit Frischkäse bestreichen, mit Salat, Käse und Paprika belegen. Die zweite Brotscheibe als Deckel draufsetzen.

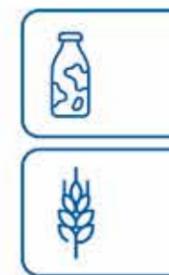
### Jausen-Check

- ✓ Gemüse
  - ✓ Getreide/Stärke
  - ✓ Milch/Milchprodukte
- Nicht vergessen:** Obst und Wasserflasche mitgeben!

### Weitere Ideen für den Belag:

- Frischkäse + Schinken + Gurkenscheiben/Paprikastifte
- Frischkäse + Apfelscheiben
- Frischkäse + Schnittlauch oder Kresse
- Frischkäse + Radieschenscheiben
- Aufstrich + Gemüsescheiben
- Tomatenscheiben + Mozzarella

**Wenn Ihr Kind das Gemüse lieber separat knabbert:** Radieschen, Cocktailtomaten, Minigurken, Karotten oder Paprikastifte in eine eigene Dose packen.





## Terminvorschau

# SONNTAGBERGER GEMEINDESCHITAG

## Busfahrt in die Schiregion Hauser Kaibling am Sa, 22. Februar 2025

### Preise Liftkarten:

Erwachsene:	€ 65,00
Jugendliche:	€ 37,50 (Jg. 2006-2008)
Kinder:	€ 25,00 (Jg. 2009-2018)
Kleinkinder:	€ 8,00 (ab 2019 und jünger)



Bildquelle: www.hauser-kaibling.at

### Die Kosten für den Bus werden zur Gänze vom Sportreferat der Marktgemeinde Sonntagberg übernommen

Abfahrt:	06:30 Uhr, Gemeindeamt Rosenau
Rückfahrt (pünktlich):	17:00 Uhr, Busparkplatz Haus
Ankunft Gemeindeamt:	19:00 Uhr
Mindestteilnehmerzahl:	30 Personen, maximal 50 Personen
Busunternehmen:	Firma Steinbauer Reisen

### Anmeldeschluss: 31. Jänner 2025

Die Anmeldung ist bitte im Bürgerservice der Marktgemeinde Sonntagberg zu tätigen. Bei der Anmeldung ist auch der Kartenpreis zu leisten. Erst bei Bezahlung ist die Anmeldung verbindlich!

## 14. Eisenwurzten Kunstrasenhallencup

### Turnierverlauf:

Freitag, 10.01.25 – Sonntag, 12.01.25

Freitag U15  
Samstag U8 und U11  
Sonntag U10 und U13

### Spielort:

## Soccerhalle Böhlerwerk



## FCS-Hobbyturnier

Samstag, 18.1.2025 um 10 Uhr

### Spielort:

## Soccerhalle Böhlerwerk



## Stammtisch für pflegende Angehörige – jeden 1. Dienstag im Monat

Wenn Sie zu Hause einen pflegebedürftigen Angehörigen betreuen, sind Sie gerne eingeladen, jeden **ersten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr** im **kleinen Sitzungssaal der Marktgemeinde Sonntagberg** vorbei zu kommen. Die Teilnahme ist jederzeit und ohne Anmeldung möglich.



### Dezember 2024

14.12.2024	18.00 Uhr	<b>Perchtenlauf</b> Rosenau, d'goaschtign Gstoitn, Ausschank ab 15 Uhr Festgelände Festhalle Rosenau
15.12.2024	16.00 Uhr	<b>Adventkonzert</b> der Singgruppe ProMusica, Pfarrkirche Böhlerwerk
19.12.2024	09.30 Uhr	<b>„Wir feiern gemeinsam“</b> , Weihnachtsfeier der VS Rosenau und MS Sonntagberg, Festhalle Rosenau
22.12.2024	18.30 Uhr	<b>Adventkonzert „Träumerei“</b> , „BruckZuckMusi“, Festhalle Rosenau
24.12.2024	14.00 Uhr	<b>Krippenfeier</b> , Basilika Sonntagberg
	14.00 Uhr	<b>Krippenfeier</b> , Pfarrkirche Böhlerwerk
	15.00 Uhr	<b>Kindermette</b> als Wortgottesfeier, Pfarrkirche Kematen/Ybbs
	16.00 Uhr	<b>Kindermette</b> , Pfarrkirche Böhlerwerk
	22.00 Uhr	<b>Christmette</b> , Klosterkirche Gleiß
	24.00 Uhr	<b>Christmette</b> , Basilika Sonntagberg
25.12.2024	ab 09.00 Uhr	<b>Glühmoststand'l der VTG Sonntagberg-Allhartsberg</b>
26.12.2024	ab 09.00 Uhr	Kirchenplatz Allhartsberg
31.12.2024	ab 09.00 Uhr	<b>Silvesterpunsch der SPÖ Sonntagberg</b> vor dem Gemeindeamt
	ab 14.00 Uhr	<b>Silvesterausschank</b> vor der Basilika Sonntagberg
	14.00 Uhr	<b>Jahresschluss-Gottesdienst</b> , Basilika Sonntagberg
	15.30 Uhr	<b>Jahresabschluss-Dankgottesdienst</b> , Pfarrkirche Kematen/Ybbs
	16.00 Uhr	<b>Jahresdank-Andacht</b> , Pfarrkirche Böhlerwerk
	23.00 Uhr	<b>Messe zum Jahreswechsel</b> , Pfarrkirche Böhlerwerk
	anschl.	<b>Prosit am Kirchenplatz</b>

### Jänner 2025

15.01.2025		<b>Sonntagberger Nachtgespräche</b> , Verein Basilika Sonntagberg mit Prof. Regina Polak zum Thema „Immer weniger Katholiken – gehört das Christentum noch zu Österreich?“ Pfarrhof Sonntagberg, Anmeldung im Pilgerbüro unter 07448 21 572
10.–12.01.2025		<b>Eisenwurzten Kunstrasenhallencup</b> , FC Sonntagberg Soccerhalle Böhlerwerk
18.01.2025	10.00 Uhr	<b>FCS Hobbyturnier</b> , FC Sonntagberg, Soccerhalle Böhlerwerk
26.01.2025		<b>Gemeinderatswahl 2025</b>

### Februar 2025

17.02.2025	18.00 Uhr	<b>Gemeinderatssitzung</b> , Sitzungssaal Gemeindeamt
22.02.2025	06.30 Uhr	<b>Gemeindegottesdienst</b> Hauser Kaibling Abfahrt Gemeindeamt Anmeldung am Gemeindeamt bis spät. 31. Jänner 2025

Über weitere Veranstaltungen erhalten Sie zeitgerecht eine weitere Information!



2024 **SONNTAGBERG KULTUR**

**ADVENTKONZERT „Träumerei“**

BruckZuckMusi

**22. Dez. 2024 – 18.30 Uhr**  
Festhalle Rosenau

Eintritt – freiwillige Spenden

Marktgemeinde Sonntagberg

**Singgruppe ProMusica**  
Adventliche Weihestunde

ProMusica

„Dis g'schenkt...“

Sonntag,  
15. Dez. 2024  
16:00 Uhr  
Pfarrkirche Böhlerwerk

MITWIRKENDE: ProMusica  
und weitere Ensembles

Anschließend gibt es Tee, Punsch und Kekse.  
Eintritt: Freiwillige Spenden  
Bitte eine Laterne mitnehmen!

KLIMABUNDNIS PFARRE

**TIPP** Noch kein passendes Weihnachtsgeschenk?

**1. HÖLLISCHES TREIBEN**

**KRAMPUS PERCHTENLAUF**

ROSENAU

**14. 12. 2024**

Start: 18:00 Uhr  
Festhalle Rosenau

www.alpenregionsonntagberg.at

**SONNTAGBERG KULTUR**

**TIMELESS ROCK** und **OCTOPUS** Special Guest

**ULLI BÄER!**

**15. März 2025 – 19 Uhr**  
Böhlerzentrum

Live in concert – Pop, Rock, Austropop vom Feinsten!

Marktgemeinde Sonntagberg

Karten erhältlich bei oeticket

**2025**

**SONNTAGBERG SOZIAL**

**Seniorenurlaub der Marktgemeinde Sonntagberg**

**13. – 19. Juli 2025**

Hotel Alpenfeuer \*\*\*S Montafon GmbH  
Gortipohl 3, 6791 St. Gallenkirch  
Tel.: +43 5557 66 11  
E-Mail: [info@alpenfeuer-montafon.at](mailto:info@alpenfeuer-montafon.at)



**Pensionistenurlaub vom Feinsten – Das Montafon in Vorarlberg**

Im Westen Österreichs und im südlichsten Teil Vorarlbergs liegt das Montafon – eine der schönsten Wanderregionen des Landes. Eine große Anzahl an Wandergebieten machen das Tal zu einer abwechslungsreichen tiefenentspannten und höhenaktiven Urlaubsdestination.

In der kleinen Ortschaft Gortipohl liegt das familiär geführte Hotel Alpenfeuer Montafon. Der seit den 50er Jahren bestehende Generationenbetrieb bietet abwechslungsreichen Urlaub in lockerer Atmosphäre. Lassen Sie sich von der gelebten Gastfreundschaft überzeugen. In der Hotel-Wellnessoase „Feuer und Eis“ finden Sie nach einem aktiven Urlaubstag die nötige Ruhe und Entspannung und an der Hotelbar können Sie Ihren Tag bei einem gemütlichen Getränk ausklingen lassen. Das Küchenteam verwöhnt Sie jeden Abend mit kulinarischen Leckerbissen aus der Region.

- Pauschalpreis Komfort DZ mit Balkon..... EUR 695,- (Halbpension)
- EZ-Zuschlag mit Balkon..... EUR 180,-
- Versicherung..... EUR 52,-



**Buchungsanmeldung:**

Nachname	
Vorname	
Geschlecht	<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
Nationalität	
Reiseversicherung	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Telefonnummer	
E-Mail Adresse	
Zimmerkategorie	<input type="radio"/> Doppelzimmer mit <input type="radio"/> EZ

Anmeldung bitte bis **17. Jänner 2025** am Gemeindeamt (bei Herrn Alexander Holzfeind) abgeben!



© Malgorzata Kistryn - stock.adobe.com

In stiller Trauer gedenken wir unserer  
**Verstorbenen...**

- Freiberger Günter
- Bleščšak Karl
- Bruckschwaiger Ingrid
- Schwarenthorer Josefa

### Ärzte-Wochenenddienst Böhlerwerk, Waidhofen a. d. Ybbs:

14.	Dez.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
15.	Dez.	Dr. Gabriele EHRGOTT	59 133448332823
21.	Dez.	Dr. Martina REINGRUBER	07442 53891
24.	Dez.	Landordi Böhlerwerk Dr. BAUER & Dr. SCHÖNEGGER OG	07442 62135
26.	Dez.	Dr. Christine SCHMID	07442 5278370
28.	Dez.	Dr. Jonna FEYERTAG-LEIDL	07442 52933
29.	Dez.	Dr. Gabriele EHRGOTT	59 133448332823

Weitere Termine waren zu Redaktionsschluss  
leider nicht bekannt!

### Ärzte-Wochenenddienst Rosenau:

14.-15.	Dez.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
21.-22.	Dez.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
24.	Dez.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
25.-26.	Dez.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
28.-29.	Dez.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
31.	Dez.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
01.	Jän.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
04.-06.	Jän.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
11.-12.	Jän.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
18.-19.	Jän.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
25.-26.	Jän.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
01.-02.	Feb.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
08.-09.	Feb.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
15.-16.	Feb.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
22.-23.	Feb.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
01.-02.	Mär.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500
08.-09.	Mär.	Dr. Manfred TROLL	07448 2322
15.-16.	Mär.	Dr. Christian HINTERDORFER	07448 59955
22.-23.	Mär.	Dr. Bernhard ZÖCHMANN	07475 59003
29.-30.	Mär.	Dr. Gerhard MAYRHOFER	07448 2500

### Apotheken-Bereitschaft:

14.-15.	Dez.	Apothek Rosenau	07448 2525
21.-22.	Dez.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
24.	Dez.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589
25.	Dez.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
26.	Dez.	Apothek Rosenau	07448 2525
28.-29.	Dez.	Waidhofen/Y. – Alte Stadtapotheke	07442 52574
31.	Dez.	Waidhofen/Y. – Eurospar	07442 55589

Weitere Termine waren zu Redaktionsschluss  
leider nicht bekannt!

### Notrufnummern:

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärzte-Notruf	141
Telefonische Gesundheits- beratung	1450
Apotheken-Notruf	1455
Vergiftungszentrale	01 406 4343

Weitere Infos erhalten Sie unter  
[www.141.at](http://www.141.at) bzw. [notrufnoe.com](http://notrufnoe.com)

### Soziale Dienste:

**Caritas** Kematen/Ybbs.. 0676 838 44 229  
[bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at](mailto:bup.sonntagberg@stpoelten.caritas.at)

**Hilfswerk** Aschbach ..... 05 924 950 410  
[pflge.aschbach@noe.hilfswerk.at](mailto:pflge.aschbach@noe.hilfswerk.at)

**Volkshilfe**  
Sonntagberg ..... 0676 870 029 907  
[hannes.eblinger@gmx.at](mailto:hannes.eblinger@gmx.at)

### Sozialamt der Marktgemeinde Sonntagberg

Unser Mitarbeiter Alexander Holzfeind  
steht als Ansprechpartner für soziale  
Dienste und Pflegeangelegenheiten zur  
Verfügung ..... 07448 2290-15 oder  
[holzfeind@sonntagberg.gv.at](mailto:holzfeind@sonntagberg.gv.at)

**Psychotherapie**  
Mag.<sup>a</sup> Johanna Knoll ..... 0650 50 07 305  
[johanna.knoll@gmx.at](mailto:johanna.knoll@gmx.at)  
Systematische Familientherapie  
Säuglings-, Kinder- und Jugendlichen-  
psychotherapie  
Rotte Wühr 4, 3332 Sonntagberg

### „Netzwerk Familie“ – Hotline

Gestaltet sich Ihr Familienleben mit den  
kleinen Kindern herausfordernd? Oder  
sind Sie schwanger und haben viele Fragen?  
„Netzwerk Familie“ unterstützt werdende  
Eltern und Familien mit Kindern im Alter  
von 0 bis 3 Jahren.

Vertrauliche und kostenfreie Hilfe, Beglei-  
tung und Information für Eltern und  
Familien mit Kleinkindern

**Hotline – 0676 858 70 34522**  
[www.noetutgut.at/netzwerk-familie](http://www.noetutgut.at/netzwerk-familie)



# Bürgerservice und Kontakte:



## Gemeinde-Hotline

Für Notfälle im Bereich Wasser und Kanal und sonstige unaufschiebbare Tätigkeiten, welche in das Aufgabengebiet der Gemeinde fallen, wurde eine eigene Hotline der Gemeinde eingerichtet. Diese ist an Wochenenden, Feiertagen bzw. wochentags außerhalb der Dienstzeit (15-06 Uhr) unter **0664 21 29 085** erreichbar.

## Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag bis Freitag von 08.00–12.00 Uhr  
Dienstag zusätzlich von 13.00–18.30 Uhr

## Sprechtage Bürgermeister Thomas Raidl:

Wir bitten Sie um telefonische oder persönliche Terminvereinbarung!

**Tel. 07448 2290**

**gemeinde@sonntagberg.gv.at | www.sonntagberg.gv.at**

### ASZ Hilm:

Dienstag von 15.00–18.00 Uhr  
(an Feiertagen geschlossen)

**Sämtliche Altstoffsammelzentren im Bezirk Amstetten können zur Müllabgabe verwendet werden.**

Nächstgelegenes Sammelzentrum:

### ASZ Aschbach

(Kreisverkehr Wirtschaftspark)

Dienstag von 14.00–19.00 Uhr  
Donnerstag von 14.00–19.00 Uhr

	Abteilung	DW	E-Mail-Adresse/Tel. Nr.
Bgm. Thomas Raidl		16	raidl@sonntagberg.gv.at
Vzbgm. Heide Maria Polsterer		16	polstererheidi@gmail.com
Johann Eblinger	Amtsleiter, Bauamt	31	eblinger@sonntagberg.gv.at
Martina Hinterleitner	Meldeamt, Bürgerservice	11	hinterleitner@sonntagberg.gv.at
Daniele Hofer	Meldeamt, Bürgerservice	12	hofer@sonntagberg.gv.at
Alexander Holzfeind	Sozial- und Standesamt	15	holzfeind@sonntagberg.gv.at
Petra Hagelmüller	Personalwesen, Lohnverrechnung	17	hagelmuller@sonntagberg.gv.at
Yvonne Käferböck	Finanzverwaltung/Lohn- verrechnung/Bauamt	20	kaeferboeck@sonntagberg.gv.at
Rene Huber	Kassenverwaltung	25	huber@sonntagberg.gv.at
Ferdinand Unterbuchsachner	Kassenverwaltung	26	ubs@sonntagberg.gv.at
Frederick Friesenegger	Bauamt, Abgabnamt	21	friesenegger@sonntagberg.gv.at
Reinhard Schossmann-Gartner	Wasserwerk		schossmann@sonntagberg.gv.at 0664 96 44 846
Markus Stöckl	Wirtschaftshof		bauhof@sonntagberg.gv.at 0664 96 44 850

## Wichtige Telefonnummern der Marktgemeinde Sonntagberg:

Bgm. Thomas Raidl	0664 96 44 855	Vzbgm. Heide Maria Polsterer	0676 93 91 974
Amtsleiter Johann Eblinger	0664 96 44 840	Wasserwerk-Bereitschaft	0664 21 29 085
Gemeindearchiv	0664 96 44 841	Bauhof	0664 96 44 850
Böhlerzentrum	0664 96 44 848	Tagesbetreuung Hummelnest	0664 96 44 843
	0664 38 62 107	Kindergarten Rosenau	07448 3696
Festhalle Rosenau	0664 96 44 857	Kindergarten Böhlerwerk	07442 66310
Direktion VS Rosenau u.	0664 96 44 856	Kindergarten Sonntagberg	07448 3621
Böhlerwerk		Schulische Nachmittags- betreuung	0664 85 15 490
Mittelschule Sonntagberg	07448 2303		